

Chaldäer und fuhreten das Erz gen Babel.)  
 14. Und die Löpfen, Schaufeln, Messer, Löf-  
 fel, und alle eberne Gefäße, damit man dienete,  
 nahmen sie weg.

15. Darzu nahm der Hofmeister die Pfan-  
 nen und Becken, und was gülben und silbern  
 war:

16. Zwo Säulen, ein Meer und die Gestühle,  
 die Salomo gemacht hatte zum Hause des  
 Herrn. Es war nicht zu wägen das Erz aller  
 dieser Gefäße.

17. Achtzehn Ellen hoch war eine Säule,  
 und ihr Knauf drauf war auch ehern, und drei  
 Ellen hoch, und die Keife, und Granatäpfel an  
 dem Knauf umher, war alles ehern. Auf diese  
 Weise war auch die andere Säule mit den Kei-  
 fen.

18. Und der Hofmeister nahm den Priester  
 Seraja der ersten Ordnung, und den Priester  
 Zephanja der andern Ordnung, und drei Thür-  
 hüter,

19. Und ein Kämmerer aus der Stadt, der  
 gesetzt war über die Kriegsmänner, und fünf  
 Männer, die stets vor dem Könige waren, die in  
 der Stadt funden wurden, und Sopher, den  
 Feldhauptmann, der das Volk im Landekriege  
 lehrte, und sechzig Mann vom Volk auf dem  
 Lande, die in der Stadt funden wurden;

20. Diese nahm Nebusar Adan, der Hofmei-  
 ster, und brachte sie zum Könige von Babel gen  
 Riblath.

21. Und der König von Babel schlug sie tod  
 zu Riblath im Lande Hemath. Also ward  
 Juda weggeführt aus seinem Lande.

22. Aber über das übrige Volk im Lande Ju-  
 da, das Nebucad Nezar, der König von Babel,  
 überließ, setzte er Gedalja, den Sohn Ahi-  
 kams, des Sohnes Saphans.

23. Da nun alle das Kriegsvolk, Hauptleute  
 und die Männer hörten, daß der König von  
 Babel Gedalja gesetzt hatte, kamen sie zu Ge-  
 dalja gen Mizpa, nämlich Ismael, der Sohn  
 Nethanja, und Johanan, der Sohn Kareah,  
 und Seraja, der Sohn Thahumeths, der Ne-  
 tophatiter, und Jaefanja, der Sohn Maechati,  
 samt ihren Männern.

24. Und Gedalja schwur ihnen und ihren  
 Männern, und sprach zu ihnen: Fürchtet euch  
 nicht unterthan zu seyn den Chaldäern; bleibt  
 im Lande und seyd unterthanig dem Könige von  
 Babel, so wird's euch wohl gehen.

25. Aber im siebenten Monden kam Ismael,  
 der Sohn Nethanja, des Sohnes Elisama, vom  
 königlichen Geschlechte, und zehn Männer mit  
 ihm, und schlugen Gedalja tod, darzu die Zü-  
 den und Chaldäer, die bei ihm waren zu Mizpa.

26. Da machten sich auf alles Volk, beide  
 klein und groß, und die Obersten des Krieges,  
 und kamen in Egypten; denn sie fürchten sich  
 vor den Chaldäern.

27. Aber im sieben und dreißigsten Jahr,  
 nachdem Jochin, der König Juda, weggeführt  
 war, am sieben und zwanzigsten Tage des  
 zwölften Monden, hub Evil Merodach, der  
 König zu Babel, im ersten Jahr seines König-  
 reichs, das Haupt Jochins, des Königes Ju-  
 da, aus dem Kerker hervor,

28. Und redete freundlich mit ihm, und setzte  
 seinen Stuhl über die Stühle der Könige, die  
 bei ihm waren zu Babel;

29. Und wandelte die Kleider seines Gefäng-  
 nisses; und er aß allewege vor ihm sein Leben-  
 lang;

30. Und bestimmte ihm sein Theil, das man  
 ihm allewege gab vom Könige, auf einen jegli-  
 chen Tag sein ganzes Lebenlang.

1) 1 Kön. 7.  
15, 23.

5) 1 Kön. 7.  
15.  
2 Chron. 3.  
15.  
Jer. 52, 21.

6) 1 Chr. 7.  
14.

7) c. 23, 33.  
Jer. 52, 27.

8) Jer. 39.  
14, c. 40, 5.

9) Jer. 40.  
9.

10) Jer. 41.  
7.

11) Jer. 41.  
17.  
c. 43, 6, 7.

12) Jer. 52.  
24.

## Das erste Buch der Chronica.

### Cap. 1.

1) 1 Mos. 5.  
3.

2) 1 Mos.  
10, 2.

1. Adam, Seth, Enos,  
 2. Kenan, Mahalaleel, Jared,  
 3. Henoch, Methusalah, Lamech,  
 4. Noah, Sem, Ham, Sapheth.

5. Die Kinder Sapheths sind diese: Gomer,  
 Magog, Madai, Javan, Thubal, Mesech, Thi-  
 ras.

6. Die Kinder aber Gomers sind: Afsenas,  
 Riphath, Thogarma.

7. Die Kinder Javans sind: Elifa, Tharfisa,  
 Chitim, Dodanim.

8. Die Kinder Hams sind: Chus, Mizraim,  
 Put, Canaan.

9. Die Kinder aber Chus sind: Seba, Hevila,  
 Sabtha, Kagma, Sabthecha. Die Kinder  
 aber Kagma sind: Scheba und Dedan.

10. Chus aber zeugete Nimrod; der fing an  
 gewaltig zu seyn auf Erden.

3) 1 Mos.  
10, 6.

1) 1 Mos. 10, 13.  
 11. Mizraim<sup>4</sup> zeugete Ludim, Anamim, Lehabim, Naphthubim,  
 12. Patrusim, Casluchim (von welchen sind auskommen die Philistim), und Capthorim.  
 13. Canaan aber zeugete Sidon, seinen ersten Sohn, und Heth,  
 14. Jebusi, Amori, Girgosi,  
 15. Hevi, Arki, Sini,  
 16. Arwadi, Zemar i und Hemathi.  
 5) 1 Mos. 10, 22.  
 17. Die Kinder<sup>5</sup> Sems sind diese: Elam, Assur, Arphachsad, Lud, Kram, Uz, Hul, Gether und Masch.  
 6) 1 Mos. 10, 24.  
 18. Arphachsad<sup>6</sup> aber zeugete Salah; Salah zeugete Eber.  
 7) 1 Mos. 10, 25. c. 11, 16.  
 19. Eber aber wurden zween Söhne geboren: der eine hieß Peleg, darum, daß zu seiner Zeit das Land zertheilet ward, und sein Bruder hieß Taktan.  
 20. Taktan aber zeugete Almoadad, Saleph, Hazarmaveth, Jahrah,  
 21. Hadoram, Usal Difla,  
 22. Ebal, Abimael, Scheba,  
 23. Dphir, Hevila und Jobab. Das sind alle Kinder Taktans.  
 24. Sem, Arphachsad, Salah,  
 25. Eber, Peleg, Regu,  
 26. Serug, Nahor, Tharah,  
 27. Abram, das ist Abraham.  
 8) 1 Mos. 21, 3.  
 28. Die Kinder aber Abrahams sind:<sup>8</sup> Isaaß und Ismael.  
 9) 1 Mos. 25, 13.  
 29. Dieß ist ihr Geschlecht: Der erste Sohn<sup>9</sup> Ismaels Nebajoth, Kedar, Adbeel, Mibsam,  
 30. Misma, Duma, Masa, Hadad, Thema,  
 31. Setur, Naphis, Kedma. Das sind die Kinder Ismaels.  
 10) 1 Mos. 25, 2.  
 32. Die Kinder aber<sup>10</sup> Retura, des Rebßweibes Abrahams: Die gebar Simram, Taksan, Medan, Midian, Jesbak, Suah. Aber die Kinder Taksans sind: Scheba und Dedan.  
 33. Und die Kinder Midians sind: Ephra, Ephra, Henoch, Abida, Eldaa. Dieß sind alle Kinder der Retura.  
 11) 1 Mos. 21, 2. 1c.  
 12) 1 Mos. 25, 25. 26.  
 13) 1 Mos. 36, 10.  
 34. Abraham zeugete<sup>11</sup> Isaaß. Die Kinder aber Isaaßs sind:<sup>12</sup> Esau und Israel.  
 35. Die Kinder<sup>13</sup> Esau sind: Eliphas, Reguel, Feus, Taelam, Korah.  
 36. Die Kinder Eliphas sind: Theman, Dmar, Zephi, Gaetham, Kenas, Thimna, Amalek.  
 37. Die Kinder Reguels sind: Nahath, Serara, Samma und Misa.  
 14) 1 Mos. 36, 20.  
 38. Die Kinder<sup>14</sup> Seirs sind: Lothan, Sobal, Zibeon, Ana, Dison, Ezer, Disan.  
 39. Die Kinder Lothans sind: Hori, Homam; und Thimna war eine Schwester Lothans.  
 40. Die Kinder Sobals sind: Alian, Manahath, Ebal, Sephi, Dnam. Die Kinder Zibeons sind: Uja und Ana.  
 41. Die Kinder Ana: Dison. Die Kinder Di-

ons sind: Hamram, Esban, Zethran, Chethran.

42. Die Kinder Ezers sind: Bilhan, Saewan, Saekan. Die Kinder Difans sind: Uz und Aran.

43. Dieß sind<sup>15</sup> die Könige, die regieret haben im Lande Edom, ehe denn ein König regierete unter den Kindern Israel: Bela, der Sohn Beors; und seine Stadt hieß Dinhaba.

44. Und da Bela starb, ward König an seine Statt Jobab, der Sohn Serah, von Bazra.

45. Und da Jobab starb, ward König an seine Statt Husam, aus der Themaniter Lande.

46. Da Husam starb, ward König an seine Statt Hadad, der Sohn Bedads, der die Midianiter schlug in der Moabiter Felde; und seine Stadt hieß Awith.

47. Da Hadad starb, ward König an seine Statt Samla von Masref.

48. Da Samla starb, ward König an seine Statt Saul von Kehoboth am Wasser.

49. Da Saul<sup>16</sup> starb, ward König an seine Statt Baal Hanan, der Sohn Achbors.

50. Da Baal Hanan starb, ward König an seine Statt Hadad, und seine Stadt hieß Pagi; und sein Weib hieß Mehetabeel, eine Tochter Matred, die Mesahabs Tochter war.

51. Da aber Hadad starb, wurden Fürsten zu Edom:<sup>17</sup> Fürst Thimna, Fürst Uliah, Fürst Zetheth,

52. Fürst Uhalibama, Fürst Ela, Fürst Pinon.

53. Fürst Kenas, Fürst Theman, Fürst Mibzar.

54. Fürst Magdiel, Fürst Tram. Das sind die Fürsten zu Edom.

### Cap. 2.

1. Dieß sind die Kinder<sup>1</sup> Israels: Ruben, Simeon, Levi, Juda, Isaschar, Sebulon.

2. Dan, Joseph, Benjamin, Naphthali, Gad, Asser.

3. Die Kinder<sup>3</sup> Juda sind: Ger, Dnan, Selala. Die drei wurden ihm geboren von der Cananitin, der Tochter Suah. Ger<sup>4</sup> aber, der erste Sohn Juda, war böse vor dem Herrn, darum tödtete er ihn.

4. Thamar aber, seine Schnur,<sup>5</sup> gebar ihm Perez und Serah; daß aller Kinder Juda waren fünf.

5. Die<sup>6</sup> Kinder Perez sind: Hezron und Hamul.

6. Die Kinder aber Serah sind: Simri, Erhan, Heman, Chalcol, Dara. Der aller sind fünf.

7. Die Kinder Charmi sind Uchar,<sup>7</sup> welcher betrübete Israel, da er sich am Verbanneten vergriff.

15) 1 Mos. 36, 31.

16) 1 Mos. 36, 38.

17) 1 Mos. 36, 40.

1) 1 Mos. 35, 22-26.

2) 1 Mos. 30, 5. 1c.

3) 1 Mos. 46, 12. 1c.

4) 1 Mos. 38, 7.

5) 1 Mos. 38, 29. 30.

6) 1 Mos. 46, 12. 1c.

7) Sof. 7. 1.

8. Die Kinder Ethans sind: Usarja.  
 9. Die Kinder aber Hezrons, <sup>8</sup> die ihm geboren sind: Zerahmeel, Ram, Chalubai.  
 10. Ram aber zeugete Ammi Nadab. Ammi Nadab zeugete Nahesson, den Fürsten der Kinder Juda.  
 11. Nahesson <sup>9</sup> zeugete Salma. Salma zeugete Boas.  
 12. Boas <sup>10</sup> zeugete Obed. Obed zeugete Isai.  
 13. Isai <sup>11</sup> zeugete seinen ersten Sohn Eliab, Abi Nadab den andern, <sup>12</sup> Simea den dritten, <sup>14</sup> Nethaneel den vierten, Raddai den fünften,  
 15. Ozem den sechsten, <sup>13</sup> David den siebenten.  
 16. Und ihre Schwestern waren: Zeruja und Abigail. <sup>14</sup> Die Kinder Zeruja sind: Abisai, Joab, Asahel, die drei.  
 17. Abigail aber gebar <sup>15</sup> Amasa. Der Vater aber Amasa war Fether, ein Ismaeliter.  
 18. Caleb, der Sohn Hezrons, zeugete mit Asuba, seiner Frau, und Zerigoth; und dieß sind derselben Kinder: Jeser, Sobab und Ardun.  
 19. Da aber Asuba starb, nahm Caleb Ephrath; die gebar ihm Hur.  
 20. Hur gebar Uri. Uri gebar Bezaleel.  
 21. Darnach beschlief Hezron die Tochter Machirs, des Vaters Gileads; und er nahm sie, da er war sechzig Jahr alt, und sie gebar ihm Segub.  
 22. Segub aber zeugete <sup>16</sup> Fair, der hatte drei und zwanzig Städte im Lande Gilead.  
 23. Und er krigte aus denselben Gesur und Aram, die <sup>17</sup> Flecken Fairs, darzu Kenath mit ihren Töchtern, sechzig Städte. Das sind alle Kinder Machirs, des Vaters Gileads.  
 24. Nach dem Tode Hezrons in Caleb Ephratha, ließ Hezron Abia, sein Weib, die gebar ihm Ashur, den Vater Thekoa.  
 25. Zerahmeel, der erste Sohn Hezrons, hatte Kinder: Den ersten Ram, Buna, Dren, und Ozem, und Ahja.  
 26. Und Zerahmeel hatte noch ein ander Weib, die hieß Atara, die ist die Mutter Dnams.  
 27. Die Kinder aber Rams, des ersten Sohnes Zerahmeels, sind: Maaz, Jamin und Efer.  
 28. Aber Dnam hatte Kinder: Samai und Sada. Die Kinder aber Samai sind: Nadab und Abisur.  
 29. Das Weib aber Abisurs hieß Abihail, die ihm gebar Achban und Molib.  
 30. Die Kinder aber Nadabs sind: Seled und Appaim; und Seled starb ohne Kinder.  
 31. Die Kinder Appaims sind Jesei. Die Kinder Jesei sind Sesan. Die Kinder Sesans sind Ahelai.  
 32. Die Kinder aber Sada, des Bruders Samai, sind: Fether und Jonathan; Fether aber starb ohne Kinder.  
 33. Die Kinder aber Jonathans sind: Peleth und Sasa. Das sind die Kinder Zerahmeels.  
 34. Sesan aber hatte nicht Söhne, sondern Töchter. Und Sesan hatte einen egyptischen Knecht, der hieß Jarha.  
 35. Und Sesan gab Jarha, seinem Knechte, seine Tochter zum Weibe, die gebar ihm Athai.  
 36. Athai zeugete Nathan. Nathan zeugete Sabad.  
 37. Sabad zeugete Ephlal. Ephlal zeugete Obed.  
 38. Obed zeugete Jehu. Jehu zeugete Usarja.  
 39. Usarja zeugete Gvlez. Halez zeugete Eleasa.  
 40. Eleasa zeugete Siffemai. Siffemai zeugete Sallum.  
 41. Sallum zeugete Sekamia. Sekamia zeugete Elisama.  
 42. Die Kinder Calebs, des Bruders Zerahmeels, sind: Mesa, sein erster Sohn, der ist der Vater Siph, und der Kinder Maresa, des Vaters Hebrons.  
 43. Die Kinder aber Hebrons sind: Korah, Thapuah, Refem und Sama.  
 44. Sama aber zeugete Raham, den Vater Jarkaams. Refem zeugete Samai.  
 45. Der Sohn aber Samai hieß Maon, und Maon war der Vater Bethzurs.  
 46. Epha aber, das Weib Calebs, gebar Haran, Moza und Gases. Haran aber zeugte Gases.  
 47. Die Kinder aber Jahdai sind: Refem, Gotham, Sesan, Peleth, Epha und Saaph.  
 48. Aber Maecha, das Weib Calebs, gebar Seber und Thirbena;  
 49. Und gebar auch Saaph, den Vater Madmanna, und Sewa, den Vater Machbena, und den Vater Gibe. Aber Achsa war <sup>18</sup> Calebs Tochter.  
 50. Dieß waren die Kinder Calebs: Hur, der erste Sohn von Ephrata; Sobal, der Vater Kiriath Searims;  
 51. Salma, der Vater Bethlehems; Hareph, der Vater Bethgadens.  
 52. Und Sobal, der Vater Kiriath-Searims, hatte Söhne, der sahe die Hälfte Manuhoth.  
 53. Die Freundschaften aber zu Kiriath-Searim waren die Fethriter, Puthiter, Sumathiter und Misraiter. Von diesen sind auskommen die <sup>19</sup> Zaregathiter und Esthaoliter.  
 54. Die Kinder Salma sind Bethlehem, und die <sup>20</sup> Metophathiter, die Krone des Hauses Joabs, und die Hälfte der Manathiter von dem Zareither.  
 55. Und die Freundschaften der Schreiber, die

8) Ruth 4.  
19.  
Matth. 1.  
3.9) Ruth 4.  
20.10) Ruth  
4, 17.11) 1 Sam.  
16, 6.  
12) 2 Sam.  
13, 3.13) 1 Sam.  
17, 12.14) 2 Sam.  
2, 18.15) 2 Sam.  
17, 25.16) Richt.  
10, 3.17) 1 Kön.  
4, 13.18) 1 Kön. 15.  
16.  
Richt. 1,  
12.

19) c. 4, 2.

20) c. 10, 16.

zu Jahez wohnten, sind die Thireathiter, Simeathiter, Suchathiter. Das sind die Kiniten, die da kommen sind von Hamath, des Vaters Bethrechabs.

## Cap. 3.

1) 2 Sam. 3, 2.

1. Dies sind die Kinder Davids, die ihm zu Hebron geboren sind: Der erste Amnon, von Abinoam, der Tesreelitin; der andere Daniel, von Abigail, der Carmelitin;

2. Der dritte Absalom, der Sohn Maecha, der Tochter Thalmal, des Königes zu Gesur; der vierte Adonia, der Sohn Hagiths;

3. Der fünfte Saphat Ja, von Abital; der sechste Jethream, von seinem Weibe Eglä.

4. Diese sechs sind ihm geboren zu Hebron; denn er regierte daselbst sieben Jahr und sechs Monden, aber zu Jerusalem regierte er drei und dreißig Jahr.

2) 2 Sam. 5, 14.

1) Chr. 15, 4.

5. Und diese sind ihm geboren zu Jerusalem: Simea, Sobab, Nathan, Salomo, die vier, von der Tochter Sua, der Tochter Ammiels;

6. Darzu Zebhar, Elisama, Eliphaleth,

7. Noga, Nepheg, Tapia,

8. Elisama, Eliada, Eliphaleth, die neun.

3) 2 Sam. 13, 1.

9. Das sind alle Kinder Davids, ohne was der Kebsweiber Kinder waren. Und Thamar war ihre Schwester.

4) Matth. 1, 7.

10. Salomons Sohn war Rehabeam, des Sohn war Abia, des Sohn war Assa, des Sohn war Josaphat,

11. Des Sohn war Joram, des Sohn war Ahasja, des Sohn war Joas.

12. Des Sohn war Amazia, des Sohn war Aharja, des Sohn war Jotham,

13. Des Sohn war Ahas, des Sohn war Hiskia, des Sohn war Manasse,

14. Des Sohn war Amon, des Sohn war Josia.

15. Josia Söhne aber waren: Der erste Johanan, der andere Jojakim, der dritte Zidekia, der vierte Sallum.

16. Aber die Kinder Jojakims waren Jechanja, des Sohn war Zidekia.

17. Die Kinder aber Jechanja, der gefangen ward, waren: Sealthiel,

18. Malchiram, Phadaja, Seneazar, Sekamja, Hofama, Medabja.

19. Die Kinder Phadaja waren: Zerubabel und Simei. Die Kinder Zerubabels waren: Mesullam und Hananja, und ihre Schwester Selomith;

20. Darzu Hasuba, Dhel, Berechja, Hasadja, Tufab Hefed, die fünf.

21. Die Kinder aber Hananja waren: Platja und Jesaja; des Sohn war Kephaja, des Sohn war Arnan, des Sohn war Dabja, des Sohn war Sachanja.

22. Die Kinder aber Sachanja waren: Se-

maja. Die Kinder Semaja waren: Hattus, Segeal, Variab, Nearja, Saphat, Sesa, die sechs.

23. Die Kinder aber Nearja waren: Elionai, Hiskia, Afrkam, die drei.

24. Die Kinder aber Elionai waren: Hoda-ja, Eliasib, Plaja, Akub, Johanan, Delaja, Anani, die sieben.

## Cap. 4.

1. Die Kinder Judawaren: Perez, Hezron, Carmi, Hur und Sobal.

1) 1 Mos. 46, 12 ic.

2. Reaja aber, der Sohn Sobals, zeugete Jahath. Jahath zeugete Ahumai und Lahad. Das sind die Freundschaften der Jaregathiter.

2) c. 2, 53.

3. Und dies ist der Stamm des Vaters Stamms: Tesreel, Tesma, Tedbas; und ihre Schwester hieß Hazelpont;

4. Und Pnuel, der Vater Gedors; und Eser, der Vater Husa. Das sind die Kinder Hurs, des ersten Sohnes Ephrata, des Vaters Bethlehems.

3) c. 2, 19.

5. Ashur aber, der Vater Thefoa, hatte zwei Weiber: Hellea und Naera.

6. Und Naera gebar ihm Ahufam, Hopher, Themmi, Ahastari. Das sind die Kinder Naera.

7. Aber die Kinder Hellea waren: Zereth, Zehar und Ethnan.

8. Koz aber zeugete Anub und Hazobeba, und die Freundschaft Aharhels, des Sohnes Harums.

9. Jahez aber war herrlicher, denn seine Brüder; und seine Mutter hieß ihn Jahez, denn sie sprach: Ich habe ihn mit Kummer geboren.

4) 1 Mos. 35, 17.

10. Und Jahez rief den Gott Israels an, und sprach: Wo du mich segnen wirst, und meine Grenze wehren, und deine Hand mit mir seyn wird, und wirst mit dem Uebel schaffen, daß es mich nicht bekümmere. Und Gott ließ kommen, das er bat.

5) 1 Mos. 28, 20.

11. Galub aber, der Bruder Suha, zeugete Mehir; der ist der Vater Esthons.

12. Esthon aber zeugete Betrapha, Passeah und Thehinna, den Vater der Stadt Nahas; das sind die Männer von Recha.

13. Die Kinder Kenas waren: Athniel und Seraja. Die Kinder aber Athniels waren Hathath.

6) Sof. 15, 17. Richt. 1, 13.

14. Und Meonothai zeugete Dphra. Und Seraja zeugete Joab, den Vater des Thals der Zimmerleute, denn sie waren Zimmerleute.

15. Die Kinder aber Galeb, des Sohnes Zephunne, waren: Iru, Ela und Naam. Die Kinder Ela waren Kenas.

16. Die Kinder aber Jehaleleels waren: Siph, Sipa, Thirja und Mareel.

17. Die Kinder aber Esra waren: Zether, Mered, Epher und Talon, und Thahar mit

Mirjam, Samai, Jesbah, dem Vater Esthemoa.

18. Und sein Weib Judija gebar Jered, den Vater Gedors, Heber, den Vater Socho, Zekuthiel, den Vater Sanoah. Das sind die Kinder Bithja, der Tochter Pharao, die der Mared nahm.

19. Die Kinder des Weibes Hodija, der Schwester Nahams, des Vaters Kegila, waren: Garmi und Esthemoah, der Maechithiter.

20. Die Kinder Simons waren: Ammon, Rinna, und Benhanan, Thilon. Die Kinder Jesei waren: Soheth und der Bensoheth.

7) 1 Mof.  
38, 5.

21. Die Kinder aber <sup>7</sup>Sela, des Sohnes Juda, waren: Er, der Vater Laecha, Laeda, der Vater Maresa, und die Freundschaft der Leinweber unter dem Hause Usbea;

22. Darzu Jokim und die Männer von Goseba, Soas und Saraph, die Hausväter wurden in Moab und Tasubi zu Lahem, wie die alte Rede lautet.

23. Sie waren Töpfer, und wohnten unter Pflanzen und Säunen bei dem Könige zu seinem Geschäfte, und kamen und blieben daselbst.

### Cap. 5.

8) 1 Mof.  
36, 10, 11.

24. Die Kinder <sup>8</sup>Simeons waren: Nemuel, Jamin, Jarib, Serah, Saul; 25. Des Sohn war Sallum, des Sohn war Mibsam, des Sohn war Misma.

26. Die Kinder aber Misma waren Hamuel; des Sohn war Zachur, des Sohn war Sime.

27. Sime aber hatte sechzehn Söhne und sechs Töchter, und seine Brüder hatten nicht viel Kinder; aber alle ihre Freundschaften mehrten sich so nicht, als die Kinder Juda.

9) 1 Mof.  
2.

28. Sie wohnten aber zu <sup>9</sup>Berscha, Molada, Hazar Sual,

29. Bilha, Gzem, Tholad,

30. Bethuel, Harma, Zilag,

31. Beth Marchaboth, Hazar Sufim, Beth Birei, Saaraim. Dieß waren ihre Städte, bis auf den König David.

32. Darzu ihre Dörfer bei Ethan, Ain, Rimmon, Thochen, Usan, die fünf Städte.

33. Und alle Dörfer, die um diese Städte herum waren, bis gen Baal, das ist ihre Wohnung und ihre Sippschaft unter ihnen.

34. Und Mesobab, Samlech, Tosa, der Sohn Amazia,

35. Joel, Jehu, der Sohn Josibja, des Sohnes Seraja, des Sohnes Usiel.

36. Elioenai, Saccoba, Tesohaja, Usaja, Udiel, Simeel und Benaja,

37. Sisa, der Sohn Sipei, des Sohnes Alons, des Sohnes Jedaja, des Sohnes Simri, des Sohnes Semaja.

38. Diese wurden namhaftige Fürsten in ih-

ren Geschlechtern des Hauses ihrer Väter, und theilten sich nach der Menge.

39. Und sie zogen hin, daß sie gen Gedor kämen, bis gegen Morgen des Thals, daß sie Weide suchten für ihre Schafe;

40. Und funden fette und gute Weide, und ein Land, weit von Raam, <sup>10</sup>stille und reich; denn vorhin wohnten daselbst die von Ham.

10) 1 Mof.  
18, 7.

41. Und die jetzt mit Namen beschrieben sind, kamen zur Zeit <sup>11</sup>Hiskia, des Königes Juda, und schlugen jener Hütten und Wohnungen, die daselbst funden wurden, und verbanneten sie bis auf diesen Tag, und wohnten an ihrer Statt; denn es war Weide daselbst für Schafe.

11) 2 Kön.  
18, 1.

42. Auch gingen aus ihnen, aus den Kindern Simeons, fünf hundert Männer zu dem Gebirge Seir, mit ihren Obersten, Platja, Nearja, Kephaja, und Usiel, den Kindern Jesei,

43. Und <sup>12</sup>schlugen die übrigen Entrunnenen der Amalekiter, und wohnten daselbst bis auf diesen Tag.

12) 2 Mof.  
17, 14.

### Cap. 6. (sonst 5.)

1. Die Kinder Rubens, des ersten Sohnes Israels, (denn er war der erste Sohn, aber damit, daß <sup>1</sup>er seines Vaters Bette verunreinigte, ward seine Erstgeburt gegeben den Kindern Josephs, des Sohnes Israels; und er ward nicht gerechnet zur Erstgeburt;

13) 1 Mof.  
35, 22, 23.

2. Denn Juda, der mächtig war unter seinen Brüdern, <sup>2</sup>dem ward das Fürstenthum vor ihm gegeben, und Joseph die Erstgeburt.)

2) 1 Mof.  
49, 8.

3. So sind nun die Kinder <sup>3</sup>Rubens, des ersten Sohnes Israel: Hanoch, Pallu, Hezron und Charmi.

3) 2 Mof.  
6, 14, 15.

4. Die Kinder aber Zoels waren: Semaja; des Sohn war Gog, des Sohn war Sime,

5. Des Sohn war Micha, des Sohn war Neaja, des Sohn war Baal,

6. Des Sohn war Beera, welchen führete weg gefangen <sup>4</sup>Thiglath Pilneser, der König von Assyrien; er aber war ein Fürst unter den Rubenitern.

4) 2 Kön.  
17, 29.

7. Aber seine Brüder unter seinen Geschlechtern, da sie unter ihre Geburt gerechnet wurden, hatten zu Hauptern Fejel und Sacharja.

8. Und Bela, der Sohn Usans, des Sohnes Sema, des Sohnes Zoels, der wohnete zu Uroer, und bis gen Nebo und Baal Meon;

9. Und wohnete gegen dem Aufgang, bis man kommt an die Wüste an's Wasser Phrath; denn ihres Viehes war viel im Lande Gilead.

10. Und zur Zeit Sauls führeten sie Krieg wider die Hagariter, daß jene fielen durch ihre Hand, und wohnten in jener Hütten gegen dem ganzen Morgenort Gilead.

11. Die Kinder Gad aber wohnten gegen ihnen im Lande Basan, bis gen Salcha.

12. Joel der vornehmste, und Saphan der

andere, Saenai und Saphat zu Basan.

13. Und ihre Brüder des Hauses ihrer Väter waren: Michael, Mesullam, Seba, Sorai, Jaefan, Sia und Eber, die sieben.

14. Dieß sind die Kinder Abihails, des Sohns Huri, des Sohns Jaroah, des Sohns Gilead, des Sohns Michaels, des Sohns Jefsai, des Sohns Jahdo, des Sohns Bus.

15. Uhi, der Sohn Abdiels, des Sohns Guni, war ein Oberster im Hause ihrer Väter,

16. Und wohnten zu Gilead in Basan, und in ihren Töchtern, und in allen Vorstädten Saron's bis an ihr Ende.

5) 2 Kön. 15, 7. 32.

17. Diese wurden alle gerechnet zur 5 Zeit Jothams, des Königs Juda, und Jerobeams, des Königs Israels.

18. Der Kinder Rubens, der Gaditer, und des halben Stamms Manasse, was streitbare Männer waren, die Schild und Schwert führen und Bogen spannen konnten und streitfähig waren, der war vier und vierzig tausend, und sieben hundert und sechzig, die in's Heer zogen.

19. Und da sie stritten mit den Hagaritern, hulfen ihnen Jetur, Naphes und Kodab.

20. Und die Hagariter wurden gegeben in ihre Hände, und alles, das mit ihnen war. Denn sie schrieten zu Gott im Streit; und er ließ sich erbitten, 6 denn sie vertraueten ihm.

6) Ps. 71. 1.

21. Und sie führten weg ihr Vieh, fünf tausend Cameele, zwei hundert und funfzig tausend Schafe, zwei tausend Esel, und hundert tausend Menschenseelen.

22. Denn es fielen viel Verwundete, denn der Streit war von Gott. Und sie wohnten an ihrer Stadt bis zur Zeit, da sie gefangen wurden.

23. Die Kinder aber des halben Stamms Manasse wohnten im Lande, von Basan an bis gen Baal Hermon und Senir und den Berg Hermon; und ihrer war viel.

24. Und diese waren die Häupter des Hauses ihrer Väter: Epher, Jesei, Eliel, Ufriel, Teremia, Hodawja, Jahdiel; gewaltige, redliche Männer, und berühmte Häupter im Hause ihrer Väter.

25. Und da sie sich an dem Gott ihrer Väter versündigten, und hureten den Götzen nach der Wölker im Lande, die Gott vor ihnen vertilget hatte:

7) 2 Kön. 15, 19.

26. Erweckte der Gott Israels 7 den Geist Phuls, des Königs von Assyrien, und den Geist Thiglath Pilners, des Königs von Assyrien, und führte weg die Rubeniter, Gaditer, und den halben Stamm Manasse, und brachte sie gen Galah, und Habor, und Hara, und an's Wasser Gofan, bis auf diesen Tag.

### Cap. 7. (sonst 6.)

1) v. 16.

1. Die Kinder 1 Levi waren: Gersom, Rahath und Merari.

2. Die Kinder aber Rahaths waren: Amram, Sezehar, Hebron und Ufiel.

3. Die Kinder 2 Amrams waren: Aaron, Mose und Mirjam. Die Kinder 3 Aarons waren: Nadab, Abihu, Eleasar und Ithamar.

2) 2 Mos. 2, 1.  
3) 1 Chron. 25, 1.

4. Eleasar zeugete Pinehas. Pinehas zeugete Abisua.

5. Abisua zeugete Buki. Buki zeugete Ufi.

6. Ufi zeugete Seraja. Seraja zeugete Merajoth.

7. Merajoth zeugete Amarja. Amarja zeugete Uhitob.

8. Uhitob 4 zeugete Zadok. Zadok zeugete Ahimaaz.

4) 2 Sam. 13, 17.

9. Ahimaaz zeugete Ufarja. Ufarja zeugete Johanan.

10. Johanan zeugete 5 Ufarja, den, der Priester war im Hause, das Salomo bauete zu Jerusalem.

5) 2 Chron. 26, 17.

11. Ufarja zeugete Amarja. Amarja zeugete Uhitob.

12. Uhitob zeugete Zadok. Zadok zeugete Sallum.

13. Sallum zeugete 6 Hilfija. Hilfija zeugete Ufarja.

6) 2 Kön. 22, 4.

14. Ufarja zeugete 7 Seraja. Seraja zeugete Jozadak.

7) 12 Kön. 25, 18.

15. Jozadak aber ward mit weggeführt, da der 8 Herr Juda und Jerusalem durch Nebucad Nezar ließ gefangen wegführen.

8) 2 Kön. 25, 21.

16. So sind nun die Kinder 9 Levi diese: Gersom, Rahath, Merari.

9) 1 Mos. 46, 11.

17. So heißen aber die Kinder 10 Gersoms: Libni und Simei.

10) 2 Mos. 6, 17.

18. Aber die Kinder 11 Rahaths heißen: Amram, Sezehar, Hebron und Ufiel.

11) c. 24, 12.

19. Die Kinder 12 Merari heißen: Maheli und Musi. Das sind die Geschlechter der Leviten unter ihren Vätern.

12) c. 24, 21.

20. Gersoms Sohn war Libni, des Sohn war Jahath, des Sohn war Sima,

21. Des Sohn war Joah, des Sohn war Jodo, des Sohn war Serah, des Sohn war Jeathrai.

22. Rahaths Sohn aber war Amminadab, des Sohn war 13 Korah, des Sohn war Uffir,

13) 2 Mos. 6, 24.

23. Des Sohn war Elkana, des Sohn war Abi Uffaph, des Sohn war Uffir,

24. Des Sohn war Thahath, des Sohn war Uriel, des Sohn war Ufija, des Sohn war Saul.

25. Die Kinder Elkana waren: Amasai und Ahimoth.

26. Des Sohn war Elkana, des Sohn war Elkana von Zoph, des Sohn war Rahath,

27. Des Sohn war Elijab, des Sohn war Jeroham, des Sohn war Elkana,

28. Des Sohn war Samuel, des Erstgeborener war Basni, und Ubija.

29. Merari Sohn war Maheli, des Sohn war Libni, des Sohn war Simej, des Sohn war Usa, 30. Des Sohn war Simea, des Sohn war Haggija, des Sohn war Asaja.

31. Dieß sind aber, die David stellte zu singen im Hause des Herrn, da die Lade ruhete;

32. Und dieneten vor der Wohnung der Hütte des Stifts mit Singen, bis daß Salomo das Haus des Herrn bauete zu Jerusalem, und stunden nach ihrer Weise an ihrem Amt.

33. Und dieß sind sie, die da stunden, und ihre Kinder. Von den Kindern Kahaths war <sup>14</sup> Heman, der Sanger, der Sohn Joels, des Sohns Samuels.

34. Des Sohns Elkana, des Sohns Jerohams, des Sohns Eliels, des Sohns Thoah,

35. Des Sohns Zuphs, des Sohns Elkana, des Sohns Mahaths, des Sohns Amasai,

36. Des Sohns Elkana, des Sohns Joels, des Sohns Asarja, des Sohns Zephanja,

37. Des Sohns Thahaths, des Sohns Asas, des Sohns Ahasaph, des Sohns Korah,

38. Des Sohns Jezehars, des Sohns Kahaths, des Sohns Levi, des Sohns Israels.

39. Und sein Bruder <sup>15</sup> Assaph stund zu seiner Rechten. Und er, der Assaph, war ein Sohn Berechja, des Sohns Simea,

40. Des Sohns Michaels, des Sohns Baesaja, des Sohns Malchija,

41. Des Sohns Athni, des Sohns Serah, des Sohns Adaja,

42. Des Sohns Ethans, des Sohns Simej, des Sohns Simej,

43. Des Sohns Jahaths, des Sohns Gersoms, des Sohns Levi.

44. Ihre Brüder aber, die Kinder Merari, stunden zur Linken: nämlich <sup>16</sup> Ethan, der Sohn Kusi, des Sohns Abdi, des Sohns Malluchs,

45. Des Sohns Hasabja, des Sohns Amazja, des Sohns Hilkia,

46. Des Sohns Amzi, des Sohns Bani, des Sohns Samers,

47. Des Sohns Maheli, des Sohns Musi, des Sohns Merari, des Sohns Levi.

48. Ihre Brüder aber, die Leviten, waren gegeben zu allerlei Amt an der Wohnung des Hauses des Herrn.

49. Aaron aber und seine Söhne waren im Amt, anzuzünden auf dem Brandopferaltar, und auf dem Räuchaltar, und zu allem Geschäfte im Allerheiligsten, und zu versöhnen Israel, wie Mose, der Knecht Gottes, geboten hatte.

50. Dieß sind aber die Kinder Aarons: Eleasar, sein Sohn, des Sohn war Pinehas, des Sohn war Abisua,

51. Des Sohn war Buki, des Sohn war Usi, des Sohn war Serahja,

52. Des Sohn war Merajoth, des Sohn war Amarjah, des Sohn war Ahitob,

53. Des Sohn war Zadok, des Sohn war <sup>17</sup> Ahimaaz.

54. Und dieß ist ihre Wohnung und Sitz in ihren Grenzen, nämlich der Kinder <sup>18</sup> Aarons, des Geschlechts der Kahathiter; denn das Loos fiel ihnen.

55. Und sie gaben ihnen Hebron im Lande Juda, und derselben <sup>19</sup> Vorstädte umher.

56. Aber das <sup>20</sup> Feld der Stadt und ihre Dörfer gaben sie Caleb, dem Sohn Jephunne.

57. So gaben sie nun den Kindern Aarons <sup>21</sup> die Freistädte, Hebron und Libna samt ihren Vorstädten, Zather, und Esthemoa mit ihren Vorstädten.

58. Hilen, Debir.

59. Asan und Bethsemes mit ihren Vorstädten.

60. Und aus dem Stamm Benjamin Geba, Memeth und Arathoth mit ihren Vorstädten; daß aller Städte in ihrem Geschlechte waren dreizehn.

61. Aber den andern Kindern <sup>22</sup> Kahaths ihres Geschlechts, aus dem halben Stamm Manasse wurden durch's Loos zehn Städte.

62. Den <sup>23</sup> Kindern Gersoms ihres Geschlechts wurden aus dem Stamm Issaschar, und aus dem Stamm Asser, und aus dem Stamm Naphtali, und aus dem Stamm Manasse in Basan, dreizehn Städte.

63. Den Kindern <sup>24</sup> Merari ihres Geschlechts wurden durch's Loos aus dem Stamm Ruben, und aus dem Stamm Gad, und aus dem Stamm Sebulon, zwölf Städte.

64. Und die Kinder Israel gaben den Leviten auch Städte mit ihren Vorstädten.

65. Nämlich durch's Loos aus dem Stamm der Kinder Juda, und aus dem Stamm der Kinder Simeons, und aus dem Stamm der Kinder Benjamins, die Städte, die sie mit Namen bestimmten.

66. Aber den Geschlechtern der Kinder Kahaths wurden Städte ihrer Grenze aus dem Stamm Ephraim.

67. So gaben sie nun ihnen, dem Geschlechte der andern Kinder Kahaths, die <sup>25</sup> freien Städte: Sichem auf dem Gebirge Ephraim, Geser,

68. Takmeam, Beth Horon,

69. Ahalon und Gad Rimmon, mit ihren Vorstädten.

70. Darzu aus dem halben Stamm Manasse: Aner und Bileam, mit ihren Vorstädten.

71. Aber den Kindern Gersoms gaben sie aus dem Geschlechte des halben Stammes Manasse: Golan in Basan und Astharoth, mit ihren Vorstädten.

72. Aus dem Stamm Issaschar: Kedes, Dabrat.

73. Ramoth und Anem, mit ihren Vorstädten.

74. Aus dem Stamm <sup>26</sup> Asser: Masal, Abdon,

17) v. 8.  
2) Sam. 15.  
27.

18) Sof. 21.  
10.

19) 4 Mos.  
35, 2, 3.  
20) Sof. 21.  
12. 11.

21) Sof. 21.  
13.

22) Sof. 21.  
20. f.

23) Sof. 21.  
27.

24) Sof. 21.  
31.

25) Sof. 21.  
21.

26) Sof. 21.  
30.

14) c. 16, 17.

15) c. 16, 19.

16) c. 16, 17.

75. Hufok und Rehob, mit ihren Vorstädten.

76. Aus dem Stamm Naphthali: Kedes in Galiläa, Hammon und Kiriathaim, mit ihren Vorstädten.

77. Den andern Kindern Merari gaben sie aus dem Stamm Sebulon: Rimmono und Thabor, mit ihren Vorstädten,

78. Und jenseit des Jordans gegen Jericho, gegen der Sonne Aufgang am Jordan aus dem Stamm Ruben: Bezer in der Wüste, Jahza,

79. Kedemoth und Mepaath, mit ihren Vorstädten.

80. Aus dem Stamm Gad: Ramoth in Gilead, Mahanaim,

81. Hesbon und Jaeser, mit ihren Vorstädten.

### Cap. 8. (sonst 7.)

1. Die Kinder<sup>1</sup> Iffaschars waren: Thola, Uua, Jasub und Simron, die vier.

2. Die Kinder aber Thola waren: Ufi, Kephaja, Seriel, Jahemai, Zebfam und Samuel, Häupter im Hause ihrer Väter von Thola und gewaltige Leute in ihrem Geschlechte, an der Zahl zu Davids Zeiten zwei und zwanzig tausend und sechs hundert.

3. Die Kinder Ufi waren: Jesraja. Aber die Kinder Jesraja waren: Michael, Dbadja, Joel und Jesta, die fünf, und waren alle Häupter.

4. Und mit ihnen unter ihrem Geschlechte im Hause ihrer Väter waren gerüst Heervolk zum Streit sechs und dreißig tausend; denn sie hatten viel Weiber und Kinder.

5. Und ihre Brüder in allen Geschlechtern Iffaschars, gewaltige Leute, waren sieben und achtzig tausend, und wurden alle gerechnet.

6. Die Kinder<sup>2</sup> Benjamins waren: Bela, Becher und Jediael, die drei.

7. Aber die Kinder Bela waren: Ezbon, Ufi, Ufiel, Ferimoth und Tri, die fünf, Häupter im Hause der Väter, gewaltige Leute. Und wurden gerechnet zwei und zwanzig tausend und vier und dreißig.

8. Die Kinder Bechers waren: Semira, Joas, Elieser, Elioenai, Amri, Ferimoth, Abia, Anathoth und Alamech; die waren alle Kinder des Bechers.

9. Und wurden gerechnet in ihren Geschlechtern, nach den Häuptern im Hause ihrer Väter, gewaltige Leute, zwanzig tausend und zwei hundert.

10. Die Kinder aber Jediaels waren: Bilhan. Bilhans Kinder aber waren: Zeus, Benjamin, Ghud, Cnaena, Sethan, Tharsis und Ahisahar.

11. Die waren alle Kinder Jediaels, Häupter der Väter, gewaltige Leute, siebenzehn tau-

send zwei hundert, die in's Heer auszogen zu streiten.

12. Und Supim und Hupim waren Kinder Irs; Husim aber waren Kinder Ahers.

13. Die Kinder<sup>3</sup> Naphthali waren: Jahziel, Guni, Zezer und Sallum, Kinder von Bilha.

14. Die Kinder Manasse sind diese: Esriel, welchen gebar Atramja, sein Rebsweib; er zeugete aber Machir, den Vater Gileads.

15. Und Machir gab Hupim und Supim Weiber; und seine Schwester hieß Maecha. Sein anderer Sohn hieß Zelophehad; und Zelophehad<sup>4</sup> hatte Töchter.

16. Und Maecha, das Weib Machirs, gebar einen Sohn, den hieß sie Peres; und sein Bruder hieß Sares, und desselben Söhne waren Uam und Rafem.

17. Uams Sohn aber war Bedan. Das sind die Kinder Gileads, des Sohns Machirs, des Sohns Manasse.

18. Und seine Schwester Moleschet gebar Isehud, Abieser und Mahela.

19. Und Semida hatte diese Kinder: Ahjan, Sicheu, Ufhi und Aniam.

20. Die Kinder<sup>5</sup> Ephraims waren diese: Suthela, des Sohn war Bered, des Sohn war Thahath, des Sohn war Cleada, des Sohn war Thahath,

21. Des Sohn war Sabad, des Sohn war Suthelah, des Sohn war Eser und Clead. Und die Männer zu Gath, die Einheimischen im Lande, erwürgeten sie, darum, daß sie hinabgezogen waren, ihr Vieh zu nehmen.

22. Und ihr Vater Ephraim trug lange Zeit Leide, und seine Brüder<sup>6</sup> kamen ihn zu trösten.

23. Und er beschloß sein Weib, die ward schwanger, und gebar einen Sohn, den hieß er Bria, darum, daß es in seinem Hause übel zugeing.

24. Seine Tochter aber war Seera, die bauete das niedere und obere Beth Horon, und Ufen Seera.

25. Des Sohn war Kephah und Kefeph, des Sohn war Thelah, des Sohn war Thahan,

26. Des Sohn war Laedan, des Sohn war Ammihud,<sup>7</sup> des Sohn war Elisama,

27. Des Sohn war Nun, des Sohn war<sup>8</sup> Josua.

28. Und ihre Habe und Wohnung war Bethel und ihre Töchter, und gegen dem Aufgang Naeran, und gegen Abend Geser und ihre Töchter, Sechem und ihre Töchter bis gen Uzza und ihre Töchter,

29. Und an den Kindern Manasse, Bethsean und ihre Töchter, Thaanach und ihre Töchter, Megiddo und ihre Töchter, Dor und ihre Töchter. In diesen wohnten die Kinder Josephs, des Sohns Israels.

30. Die Kinder<sup>9</sup> Affer's waren diese: Semna,

1) 1 Mos. 16, 21.

4) 4 Mos. 27, 1.

5) 4 Mos. 26, 35.

6) Hiob 2, 11.

7) 4 Mos. 1, 10.

8) 4 Mos. 15, 9.

9) 1 Mos. 46, 17.

1) 1 Mos. 46, 13  
4 Mos. 26, 23.

2) c. 9, 1.



Jeswa, Jeswi, Bria, und Serah, ihre Schwe-  
ster,

31. Die Kinder Bria waren: Heber und  
Malchiel, das ist der Vater Birsawiths.

32. Heber aber zeugete Japhlet, Somer, Ho-  
sham, und Suah, ihre Schwester.

33. Die Kinder Japhlets waren: Passah,  
Bimehal und Aswath; das waren die Kinder  
Japhlets.

34. Die Kinder Somers waren: Ahi, Rah-  
ja, Jehuba und Uram.

35. Und die Kinder seines Bruders Helems  
waren: Zophah, Semna, Seles und Amal.

36. Die Kinder Zophas waren: Suah, Har-  
nephher, Sual, Beri, Semra.

37. Berez, Hob, Sama, Silsa, Zethran und  
Beera.

38. Die Kinder Zethers waren: Zephunne,  
Phispa und Ara.

39. Die Kinder Ulla waren: Urah, Haniel  
und Rizja.

40. Diese waren alle Kinder Assers, Häupter  
im Hause ihrer Väter, außerlesene gewaltige  
Leute, und Häupter über Fürsten. Und wurden  
gerechnet in das Heer zum Streit, an ihrer Zahl  
sechs und zwanzig tausend Männer.

### Cap. 9. (sonst 8.)

1) 1 Mof.  
46, 21.

1. Benjamin<sup>1</sup> aber zeugete Bela, seinen  
ersten Sohn, Asbal den andern, Ah-  
rah den dritten,

2. Noha den vierten, Rapha den fünften.

3. Und Bela hatte Kinder: Addar, Gera, Abi-  
hud,

4. Abisua, Naeman, Ahoah,

5. Gera, Sephuphan und Hiram.

6. Diese sind die Kinder Ehuds, die da Häh-  
pter waren der Väter unter den Bürgern zu Ge-  
ba und zogen weg gen Manahath:

7. Nämlich Naema, Ahia und Gera, derselbe  
führte sie weg; und er zeugete Usa und Ahi-  
hud.

8. Und Saharaim zeugete im Lande Moab  
(da er jene von sich gelassen hatte) von Husim  
und Baera, seinen Weibern.

9. Und er zeugete von Hodes, seinem Weibe:  
Jobab, Sibja, Mesa, Malcham,

10. Feuz, Sachja und Mirma. Das sind sei-  
ne Kinder, Häupter der Väter.

11. Von Husim aber zeugete er Abitob und  
Elpaal.

12. Die Kinder aber Elpaals waren: Eber,  
Miseam und Samed. Derselbe bauete Dno,  
und Eob, und ihre Töchter.

13. Und Bria und Sama waren Häupter der  
Väter, unter den Bürgern zu Hjalon; sie ver-  
jagten die zu Gath.

14. Ahjo aber, Sasaf, Teremoth,

15. Sebadja, Arad, Ader,

16. Michael, Jespa und Joha; das sind Kin-  
der Bria.

17. Sebadja, Mesullam, Hiski, Heber,

18. Jesmerai, Jeslia, Jobab; das sind Kin-  
der Elpaals.

19. Jakim, Sichri, Sabdi,

20. Elioenai, Zilthai, Eliel,

21. Adaja, Braja und Simrath; das sind die  
Kinder Simeil.

22. Tespan, Eber, Eliel,

23. Abdon, Sichri, Hanan,

24. Hananja, Elam, Anthothja,

25. Sephdeja und Pnuel; das sind die Kin-  
der Sasafs.

26. Samserai, Seharha, Athalja,

27. Saeresja, Elia und Sichri; das sind die  
Kinder Jerohams.

28. Das sind die Häupter der Väter ihrer  
Geschlechter, die wohnten zu Jerusalem.

29. Aber zu<sup>2</sup> Gibeon wohnte der Vater Gi-  
beons, und sein Weib hieß Maecha.

30. Und sein erster Sohn war Abdon, Zur,  
Ris, Baal, Nadab,

31. Gedor, Ahjo und Secher.

32. Mikloth aber zeugete Simea, und sie woh-  
neten gegen ihren Brüdern zu Jerusalem mit  
ihnen.

33. Ner<sup>3</sup> zeugete Ris. Ris zeugete Saul.  
Saul zeugete Jonathan, Malchijua, Abinadab  
und Esbaal.

34. Der Sohn aber Jonathans war Meri-  
baal. Meribaal zeugete Micha.

35. Die Kinder Micha waren: Pithon, Me-  
lech, Thaerea und Ahas.

36. Ahas aber zeugete Joadda. Joadda zeu-  
gete Alemeth, Asmaveth und Simri. Simri  
zeugete Moza.

37. Moza zeugete Binea; des Sohn war Ra-  
pha, des Sohn war Eleasa, des Sohn war  
Azal.

38. Azal aber hatte sechs Söhne, die hießen:  
Esrikam, Bochrü, Jesmael, Searja, Dbadja,  
Hanan. Die waren alle Söhne Azels.

39. Die Kinder Esfeks, seines Bruders, wa-  
ren: Ulam, sein erster Sohn, Feus der andere,  
Eliphelet der dritte.

40. Die Kinder aber Ulams waren gewaltige  
Leute<sup>4</sup> und geschickt mit Bogen, und hatten viele  
Söhne, und Söhnes-Söhne, hundert und funf-  
zig. Die sind alle von den Kindern Benja-  
mins.

### Cap. 10. (sonst 9.)

1. Und das ganze Israël ward gerechnet,  
und siehe, sie sind angeschrieben im  
Buch der Könige Israëls und Juda, und<sup>1</sup> nun  
weggeführt gen Babel, um ihrer Missethat  
willen.

2. Die zuvor wohnten auf ihren Gütern und

2) c. 10, 30.

3) c. 10, 39.  
1 Sam. 14,  
51.

4) Richt.  
20, 16.

1) 2 Kön.  
24, 15, 16.

Städten, nämlich Israel, Priester, Leviten und Nethinim.

2) Neh. 11.  
4.

3. Aber zu <sup>2</sup>Jerusalem wohnten etliche der Kinder Juda, etliche der Kinder Benjamins, etliche der Kinder Ephraims und Manasse.

4. Nämlich aus den Kindern Perez, des Sohns Juda, war Uthai, der Sohn Ammihubs, des Sohns Amri, des Sohns Imri, des Sohns Bani.

5. Von Siloni aber Asaja, der erste Sohn, und seine andere Söhne.

6. Von den Kindern Serah: Seguel und seine Brüder, sechs hundert und neunzig.

7. Von den Kindern Benjamins: Sallu, der Sohn Mesullams, des Sohns Hodawja, des Sohns Hasnua,

8. Und Sebneja, der Sohn Terohams, und Ela, der Sohn Usi, des Sohns Michri, und Mesullam, der Sohn Sephatja, des Sohns Reguels, des Sohns Sebneja.

9. Darzu ihre Brüder in ihren Geschlechtern, neun hundert und sechs und funfzig. Alle diese Männer waren Häupter der Väter im Hause ihrer Väter.

10. Von den Priestern aber: Sedaja, Sojarib, Sachin,

3) c. 7, 13.

11. Und Asarja, der Sohn <sup>3</sup>Hilkia, des Sohns Mesullam, des Sohns Zadoks, des Sohns Merajoths, des Sohns Ahitobs, ein Fürst im Hause Gottes;

12. Und Adajah, der Sohn Terohams, des Sohns Pashurs, des Sohns Malchja, und Maesai, der Sohn Adiels, des Sohns Sachsera, des Sohns Mesullams, des Sohns Mesilemiths, des Sohns Immers;

13. Darzu ihre Brüder, Häupter im Hause ihrer Väter, tausend sieben hundert und sechzig, fleißige Leute am Geschäfte des Amts im Hause Gottes.

14. Von den Leviten aber aus den Kindern Merari: Semaja, der Sohn Hafubs, des Sohns Afrikams, des Sohns Hasabja,

15. Und Bakbakar, der Zimmermann, und Galal, und Mathanja, der Sohn Micha, des Sohns Sichri, des Sohns Assaphs,

16. Und Dabja, der Sohn Semaja, des Sohns Galals, des Sohns Jeduthuns; und Berechja, der Sohn Assa, des Sohns Elkana, der in den Dörfern wohnte, der <sup>4</sup>Nethophathiter,

4) c. 2, 54.

17. Die Pförtner aber waren: Sallum, Akub, Thalmon, Ahiman mit ihren Brüdern, und Sallum, der Oberste.

18. Denn bisher hatten am Thor des Königs gegen dem Aufgang gewartet die Kinder Levi mit Lagern.

19. Und Sallum, der Sohn Kore, des Sohns Abiassaphs, des Sohns Korah, und seine Brüder aus dem Hause seines Vaters, die Korhiter

am Geschäfte des Amts, daß sie warteten an der Schwelle der Hütte; und ihre Väter im Lager des Herrn, daß sie warteten des Eingangs.

20. Pinehas aber, der Sohn Eleasars, war Fürst über sie, darum, daß der <sup>5</sup>Herr zuvor mit ihm gewesen war.

5) 4 Mos. 25, 7.

21. Sacharja aber, der Sohn Meselemja, war Hüter am Thor der Hütte des Stifts.

22. Alle diese waren auserlesen zu Hütern an der Schwelle, zwei hundert und zwölf, die waren gerechnet in ihren Dörfern. Und David und Samuel, <sup>6</sup>der Seher, stifteten sie durch ihren Glauben,

6) 1 Sam. 9, 9. 11.

23. Daß sie und ihre Kinder hüten sollten am Hause des Herrn, nämlich an dem Hause der Hütte, daß sie sein warteten,

24. Es waren aber solche Thorwärter gegen die vier Winde gestellt, gegen Morgen, gegen Abend, gegen Mitternacht, gegen Mittag.

25. Ihre Brüder aber waren auf ihren Dörfern, daß sie herein kämen, je des siebenten Tages, allezeit bei ihnen zu seyn.

26. Denn die Leviten waren diesen viererlei obersten Thorhütern vertrauet, und sie waren über die Kasten und Schätze im Hause Gottes.

27. Auch blieben sie über Nacht um das Haus Gottes; denn es gebührete ihnen die Hut, daß sie alle Morgen aufthäten.

28. Und etliche aus ihnen waren über das Geräthe des Amts; denn sie trugen's gezählet aus und ein.

29. Und ihrer etliche waren bestellt über die Gefäße, und über alles heilige Geräthe, über Semmelmehl, über Wein, über Dehl, über Weihrauch, über Räuchwerk.

30. Aber der Priester Kinder machten etliche das Räuchwerk.

31. Mathithja aus den Leviten, dem ersten Sohn Sallums, der Korhiter, waren vertrauet die Pflannen.

32. Aus den Rahathitern aber, ihren Brüdern, waren über die <sup>7</sup>Schaubrode zuzurichten, daß sie sie alle Sabbath bereiteten.

7) 3 Mos. 24, 5.

33. Das sind die Sänger, die Häupter unter den Vätern der Leviten, über die Kasten ausgesondert; denn Tag und Nacht waren sie darob im Geschäfte.

34. Das sind die Häupter der Väter unter den Leviten in ihren Geschlechtern. Diese wohnten zu Jerusalem.

35. Zu <sup>8</sup>Gibeon wohnten Tejel, der Vater Gibeons, sein Weib hieß Maecha,

8) c. 9, 29.

36. Und sein erster Sohn Abdon, Zur, Kis, Baal, Ner, Nadab,

37. Gedor, Ahajo, Sacharja, Mikloth.

38. Mikloth aber zeugete Simeam; und sie wohnten auch um ihre Brüder zu Jerusalem unter den Thren.

39. Ner <sup>9</sup>aber zeugete Kis. Kis zeugete Saul.

9) c. 9, 33.

Saul zeugete Jonathan, Malchisua, Abinadab, Esbaal.

40. Der Sohn aber Jonathans war Meribaal. Meribaal aber zeugete Micha.

41. Die Kinder Micha waren: Pithon, Melch und Taherea.

42. Ahas zeugete Jaera. Jaera zeugete Aemeth,<sup>10</sup> Asmaveth und Simri. Simri zeugete Moza.

43. Moza zeugete Binea, des Sohn war Naphaja, des Sohn war Eleasa, des Sohn war Azel.

44. Azel aber hatte sechs Söhne; die hießen: Usrikam, Bochrü, Tešmael, Searja, Dbadja, Hanan; das sind die Kinder Azels.

### Cap. 11. (sonst 10.)

1) 1 Sam. 31, 1. **1.** Die Philister stritten wider Israel. Und die von Israel flohen vor den Philistern, und fielen die Erschlagenen auf dem Berge Gilboa.

2. Aber die Philister hingen sich an Saul, und seine Söhne hinter ihnen her, und schlugen Jonathan, Abinadab und Malchisua, die Söhne Sauls.

3. Und der Streit ward hart wider Saul; und die Bogenschützen kamen an ihn, daß er von den Schützen verwundet ward.

2) 1 Sam. 31, 4. **4.** Da sprach Saul zu seinem Waffenträger: <sup>2</sup> Zieh dein Schwerdt aus, und erstich mich damit, daß diese Unbeschnittene nicht kommen und schändlich mit mir umgehen. Aber sein Waffenträger wollte nicht, denn er fürchte sich sehr. Da nahm Saul sein Schwerdt, und fiel drein.

5. Da aber sein Waffenträger sahe, daß Saul todt war, fiel er auch in's Schwerdt, und starb.

6. Also starb Saul und seine drei Söhne, und sein ganzes Haus zugleich.

7. Da aber die Männer Israel, die im Grunde waren, sahen, daß sie geflohen waren, und daß Saul und seine Söhne todt waren, verließen sie ihre Städte und flohen; und die Philister kamen und wohnten drinnen.

8. Des andern Morgens kamen die Philister, die Erschlagenen auszuziehen, und funden Saul und seine Söhne liegen auf dem Berge Gilboa.

9. Und zogen ihn aus, und huben auf sein Haupt und seine Waffen, und sandten es in's Land der Philister umher, und ließen's verkündigen vor ihren Götzen und dem Volk.

10. Und legten seine Waffen in's Haus ihres Gottes, und seinen Schedel hefteten sie an's Haus Dagon's.

11. Da aber alle die zu Jabes in Gilead hörten alles, was die Philister Saul gethan hatten,

3) 1 Sam. 31, 12, 13, 14. **12.** Machten sie sich auf, alle streitbare Männer, und nahmen den Leichnam Sauls und sei-

ner Söhne, und brachten sie gen Jabes, und begruben ihre Gebeine unter der Eiche zu Jabes, und fasteten sieben Tage.

13. Also starb Saul in seiner Missethat, die er wider den Herrn gethan hatte an dem Wort des Herrn, daß er nicht hielt, auch daß er die Wahrsagerin fragte,

14. Und fragte den Herrn nicht; darum tödtete er ihn, und wandte das Königreich zu David, dem Sohne Isai.

### Cap. 12. (sonst 11.)

1) 2 Sam. 5, 1. **1.** Und ganz Israel sammelte sich zu David gen Hebron, und sprach: Siehe, wir sind dein Bein und dein Fleisch.

2) 1 Mos. 29, 14. **2.** Auch vorhin, da Saul König war, führtest du Israel aus und ein. So hat der Herr, dein Gott, dir geredt: Du sollst mein Volk Israel weiden, und du sollst Fürst seyn über mein Volk Israel.

3. Auch kamen alle Aeltesten Israels zum Könige gen Hebron. Und David machte einen Bund mit ihnen zu Hebron vor dem Herrn. Und sie salbeten David zum Könige über Israel, nach dem Wort des Herrn durch Samuel.

4. Und David zog hin und das ganze Israel gen Jerusalem, das ist Jebus; denn die Jebusiter wohnten im Lande.

4) 2 Sam. 5, 6. **5.** Und die Bürger zu Jebus sprachen zu David: Du sollst nicht herein kommen. David aber gewann die Burg Zion, das ist Davids Stadt.

5) 2 Sam. 5, 8. **6.** Und David sprach: Wer die Jebusiter am ersten schlägt, der soll ein Haupt und Oberster seyn. Da erstieg sie am ersten Joab, der Sohn Zeruja, und ward Hauptmann.

7. David aber wohnte auf der Burg: daher heißt man sie Davids Stadt.

8. Und er bauete die Stadt umher, von Millo an bis gar umher. Joab aber ließ leben die übrigen in der Stadt.

9. Und David fuhr fort und nahm zu, und der Herr Zebaoth war mit ihm.

10. Dieß sind die Obersten unter den Helden Davids, die sich redlich mit ihm hielten in seinem Königreich bei dem ganzen Israel, daß man ihn zum Könige machte, nach dem Wort des Herrn über Israel.

11. Und dieß ist die Zahl der Helden Davids: 7) c. 28, 2. 2) Sam. 13, 8. **11.** Isabeam, der Sohn Hachmoni, der Vornehmste unter dreißigen; er hub seinen Spieß auf, und schlug drei hundert auf einmal.

8) c. 28, 4. **12.** Nach ihm war Eleasar, der Sohn Dodo, der Agohiter; und er war unter den dreien Helden.

13. Dieser war mit David, da sie Hohn sprachen, und die Philister sich daselbst versammelt hatten zum Streit. Und war ein Stück Ackers

4) 1 Sam. 15, 11.  
5) 1 Sam. 28, 8.

1) 2 Sam. 5, 1.  
2) 1 Mos. 29, 14.

3) 1 Sam. 16, 1, 3.

4) 2 Sam. 5, 6.

5) 2 Sam. 5, 8.

6) 2 Sam. 23, 8.

7) c. 28, 2.  
2) Sam. 13, 8.

8) c. 28, 4.

voll Gerste; und das Volk flohe vor den Philistern.

14. Und sie traten mitten auf's Stück, und erretteten es, und schlugen die Philister. Und der Herr gab ein groß Heil.

9) 1 Sam. 22, 1. Pf. 57, 1.

15. Und die drei aus den dreißig Vornehmsten zogen hinab zum Felsen, zu David in die Höhle Adullam. Aber der Philister Lager lag im Grunde Kephaim.

16. David aber war in der Burg; und der Philister Volk war dazumal zu Bethlehem.

10) 2 Sam. 23, 15.

17. Und David ward lästern, und sprach: Wer will mir zu trinken geben des Wassers aus dem Brunn zu Bethlehem unter dem Thor?

18. Da rissen die drei in der Philister Lager, und schöpften des Wassers aus dem Brunn zu Bethlehem unter dem Thor, und trugen's und brachten's zu David. Er aber wollt's nicht trinken, sondern goß dem Herrn,

19. Und sprach: Das lasse Gott fern von mir seyn, daß ich solches thue, und trinke das Blut dieser Männer in ihres Lebens Gefahr, denn sie haben's mit ihres Lebens Gefahr herbracht; darum wollte er's nicht trinken. Das thaten die drei Helden.

11) 2 Sam. 23, 18.

20. Abisai, <sup>11</sup> der Bruder Joabs, der war der Vornehmste unter dreien, und er hub seinen Spieß auf, und schlug dreihundert. Und er war unter dreien berühmt,

21. Und er, der dritte, herrlicher denn die zween, und war ihr Oberster, aber bis an die drei kam er nicht.

12) 2 Sam. 23, 20.

22. Benaja, der Sohn Jojada, des Sohns Ischails, von großen Thaten, von Kabzeel. Er schlug zween Löwen der Moabiter, <sup>12</sup> und ging hinab, und schlug einen Löwen mitten im Brunn zur Schneezeit.

23. Er schlug auch einen Egyptischen Mann, der war fünf Ellen groß, und hatte einen Spieß in der Hand <sup>13</sup> wie ein Weberbaum. Aber er ging zu ihm hinab mit einem Stecken, und nahm ihm den Spieß aus der Hand, und erwürgete ihn mit seinem eigenen Spieß.

13) 1 Sam. 17, 7.

24. Das that Benaja, der Sohn Jojada, und war <sup>14</sup> berühmt unter dreien Helden,

14) c. 28, 5. 6.

25. Und war der herrlichste unter dreißigen, aber an die drei kam er nicht. David aber machte ihn zum heimlichen Rath.

26. Die streitbaren Helden sind diese: Asahel, <sup>15</sup> der Bruder Joabs. Elhanan, der Sohn Dodo von Bethlehem.

15) 2 Sam. 2, 18.

27. Samoth, der Haroriter. <sup>16</sup> Helez, der Peloniter.

16) c. 28, 10. 2 Sam. 23, 26.

28. Ira, der Sohn Ekas, der Thekoiter. Abieser, der Anthotiter.

29. Sibechai, der Husathiter. Ijai, der Ahothiter.

30. Maherai, der Netophatiter. Heled, der Sohn Baena, der Netophatiter.

31. Ithai, der Sohn Ribai, von Gibeon der Kinder Benjamin. Benaja, der Pirgathoniter.

32. Hurai, von den Bächen Gaas. Abiel, der Arbathiter.

33. Asmaveth, der Baherumiter. Eliahba, der Saalboniter.

34. Die Kinder Hasems, des Gisoniters. Jonathan, der Sohn Sage, der Harariter.

35. Ahiam, der Sohn Sachars, der Harariter. Eliphal, der Sohn Ur.

36. Hopher, der Macherathiter. Ahia, der Peloniter.

37. Hezro, der Carmeliter. Naerai, der Sohn Abai.

38. Joel, der Bruder Nathans. Mibchar, der Sohn Hagri.

39. Belet, der Ammoniter. Maherai, der Bezrothiter, Waffenträger Joabs, des Sohns Jeruja.

40. Ira, der Jethriter. Gareb, der Jethriter.

41. <sup>17</sup> Uria, der Hethiter. Sabad, der Sohn Ahelai.

17) 2 Sam. 11, 3.

42. Abina, der Sohn Sisa, der Rubeniter, ein Hauptmann der Rubeniter, und dreißig waren unter ihm.

43. Hanan, der Sohn Maecha. Josaphat, der Mathoniter.

44. Usia, der Aethrathiter. Sama und Isaiel, die Söhne Hothams, des Aroeriters.

45. Jediael, der Sohn Simri. Ioha, sein Bruder, der Thiziter.

46. Eliel der Mahewiter. Feribai und Josawja, die Söhne Elnaams. Sethma, der Moabiter.

47. Eliel, Obed, Saesiel von Mezobaja.

### Cap. 13. (sonst 12.)

1. Auch kamen diese zu David gen <sup>1</sup> Bistlag, da er noch verschlossen war vor Saul, dem Sohn Kis. Und sie waren auch unter den Helden, die zum Streit hulfen,

1) 1 Sam. 27, 6.

2. Und mit Bogen geschickt waren zu beiden Händen, auf Steine, Pfeile und Bogen. Von den Brüdern <sup>2</sup> Sauls, die aus Benjamin waren:

3. Der Vornehmste Ahieser und Joas, die Kinder Samaa, des Gibeathiters; Jesiel und Peleth, die Kinder Asmaveths; Baracha und Jehu, der Anthotiter.

2) c. 9, 40. Sticht. 20. 16.

4. Jesmaja, der Gibeoniter, gewaltig unter dreißigen und über dreißig. Jeremia, Jahesiel, Johanan, Josabad, der Gederathiter.

5. Eleusai, Jerimoth, Bealja, Samarja, Saphatja, der Harochiter.

6. Elkana, Jesija, <sup>3</sup> Asareel, Soeser, Sasa-beam, die Korhiter.

3) c. 26, 18.

7. Joela und Sabadja, die Kinder Jerohams von Gedor.

8. Von den Gadditern sonderten sich aus zu David in die Burg in der Wüste starke Helden und Kriegsleute, die Schild und Spieß führten, und ihr Angesicht wie der Löwen, und <sup>4) 2 Sam. 2, 18.</sup> schnell wie die Rehe auf den Bergen:

9. Der erste Eser, der andere Dhadja, der dritte Eliab.

10. Der vierte Masmana, der fünfte Jeremja,

11. Der sechste Athai, der siebente Eliel,

12. Der achte Johanan, der neunte Esabab,

13. Der zehnte Jeremja, der eilfte Machbanai.

14. Diese waren von den Kindern Gad, Häupter im Heer, der kleinste über hundert, und der Größte über tausend.

15. Die sind's, die über den Jordan gingen im ersten Monden, da er voll war an beiden Ufern, daß alle Gründe eben waren, beide gegen Morgen und gegen Abend.

16. Es kamen aber auch von den Kindern Benjamin und Juda zu der Burg Davids.

17. David aber ging heraus zu ihnen, und antwortete und sprach zu ihnen: So ihr kommt im Frieden zu mir und mir zu helfen, so soll mein Herz mit euch seyn; so ihr aber kommt auf List und mir wider zu seyn, so doch kein Frevler an mir ist, so sehe der Gott unserer Väter drein und straf's.

18. Aber der Geist zog an Amasai, den Hauptmann unter dreißigen: Dein sind wir, David, und mit dir halten wir's, du Sohn Isai. Friede, Friede sey mit dir! Friede sey mit deinen Helfern, denn dein Gott hilft dir! Da nahm sie David an, und setzte sie zu Häuptern über die Kriegsleute.

19. Und von Manasse fielen zu David, da er kam mit den Philistern wider Saul zum Streit und half ihnen nicht. Denn die <sup>5) 1 Sam. 29, 4.</sup> Fürsten der Philister ließen ihn mit Rath von sich, und sprachen: Wenn er zu seinem Herrn Saul fielen, so möcht's uns unsern Hals kosten.

20. Da er nun gen Ziklag zog, fielen zu ihm von Manasse: Adna, Josabab, Sediael, Michael, Josabab, Elihu, Bilthai, Häupter über tausend in Manasse.

21. Und sie hulfen David wider die Kriegsleute; denn sie waren alle redliche Helden, und wurden Hauptleute über das Heer.

22. Auch kamen alle Tage etliche zu David, ihm zu helfen, bis daß ein groß Heer ward, wie ein Heer Gottes.

23. Und dieß ist die Zahl der Häupter, gerüst zum Heer, die zu David gen Hebron kamen, das Königreich Sauls zu ihm zu wenden, nach dem Wort des Herrn.

24. Der Kinder Juda, die Schild und Spieß trugen, waren sechs tausend und achthundert, gerüst zum Heer.

25. Der Kinder Simeon, redliche Helden zum Heer, sieben tausend und hundert.

26. Der Kinder Levi vier tausend und sechs hundert.

27. Und Sojada, der Fürst unter denen von Aron, mit drei tausend und sieben hundert.

28. <sup>6) 2 Sam. 15, 24.</sup> Zadok, der Knabe, ein redlicher Held, mit seines Vaters Hause, zwei und zwanzig Obersten.

29. Der Kinder Benjamin, Sauls Brüder, drei tausend. Denn bis auf die Zeit hielten ihr noch viel an dem Hause Sauls.

30. Der Kinder Ephraim zwanzig tausend und acht hundert, redliche Helden und berühmte Männer im Hause ihrer Väter.

31. Des halben Stamms Manasse achtzehn tausend, die mit Namen genennet wurden, daß sie kamen und machten David zum Könige.

32. Der Kinder Issaschar, die verständig waren und riechen, was zu jeder Zeit Israel thun sollte, zweihundert Hauptleute; und alle ihre Brüder folgten ihrem Wort.

33. Von Sebulon, die in's Heer zogen zum Streit, gerüst mit allerlei Waffen zum Streit, funfzig tausend, sich in die Ordnung zu schicken einträchtiglich.

34. Von Naphthali tausend Hauptleute, und mit ihnen, die Schild und Spieß führten, sieben und dreißig tausend.

35. Von Dan zum Streit gerüst acht und zwanzig tausend sechs hundert.

36. Von Asser, die in's Heer zogen, gerüst zum Streit, vierzig tausend.

37. Von jenseit des Jordans, von den Rubenitern, Gadditern und halben Stamm Manasse, mit allerlei Waffen zum Streit, hundert und zwanzig tausend.

38. Alle diese Kriegsleute, den Zeug zu ordnen, kamen von ganzem Herzen gen Hebron, David zum Könige zu machen über ganz Israel. Auch war alles andere Israel eines Herzens, daß man David zum Könige machte.

39. Und waren daselbst bei David drei Tage, aßen und tranken; denn ihre Brüder hatten für sie zubereitet.

40. Auch welche die nächsten um sie waren, bis hin an Issaschar, Sebulon und Naphthali, die brachten Brod auf Eseln, Cameelen, Mäulern und Kindern, zu essen, Mehl, Feigen, Rosinen, Wein, Dehl, Kinder, Schafe, die Menge; denn es war eine Freude in Israel.

### Cap. 14. (sonst 13.)

1. **U**nd <sup>1) 2 Sam. 6, 2.</sup> David hielt einen Rath mit den Hauptleuten über tausend und über hundert, und mit allen Fürsten,

2. Und sprach zu der ganzen Gemeine Israel: Gefällt es euch, und ist's von dem Herrn, un-

ferm Gott, so laßt uns allenthalben ausschicken zu den andern, unsern Brüdern in allen Landen Israels, und mit ihnen die Priester und Leviten in den Städten, da sie Vorstädte haben, daß sie zu uns versammelt werden;

3. Und laßt uns die Lade unsers Gottes zu uns wiederholen, denn bei den Zeiten Sauls fragten wir nicht nach ihr.

4. Da sprach die ganze Gemeine, man sollte also thun; denn solches gefiel allem Volk wohl.

5. <sup>2</sup> Also versammelte David das ganze Israel, von Sihor Egyptens an, bis man kommt gen Hemath, die Lade Gottes zu holen von Kirjath Fearim.

6. Und David zog hinauf mit dem ganzen Israel zu Kirjath Fearim, welche liegt in Juda, daß er von dannen heraufbrächte die Lade Gottes, des Herrn, <sup>3</sup> der auf dem Cherubim sitzt, da der Name angerufen wird.

7. Und sie ließen die Lade Gottes auf einem neuen Wagen führen, aus dem Hause Abinadabs. Usa aber und sein Bruder trieben den Wagen.

8. David aber und das ganze Israel spielten vor Gott her, aus ganzer Macht, mit Liedern, mit Harfen, mit Psalteren, mit Pauken, mit Cymbeln und mit Posaunen.

9. Da sie aber kamen auf den Platz Chidon, rechte Usa seine Hand aus, die Lade zu halten; denn die Kinder schritten beiseit aus.

10. Da erzürnete der Grimm des Herrn über Usa, und schlug ihn, daß er seine Hand hatte ausgereckt an die Lade, daß er daselbst starb vor Gott.

11. Da ward David traurig, daß der Herr einen solchen Riß that an Usa, und hieß die Stätte PerezUsa, bis auf diesen Tag.

12. Und David fürchte sich vor Gott des Tages, und sprach: Wie soll ich die Lade Gottes zu mir bringen?

13. Darum ließ er die Lade Gottes nicht zu sich bringen in die Stadt Davids, <sup>4</sup> sondern lenkte sie hin in's Haus DbedEdoms, des Githiters.

14. Also blieb die Lade Gottes bei DbedEdom in seinem Hause drei Monden. Und der Herr segnete das Haus DbedEdoms und alles, was er hatte.

### Cap. 15. (sonst 14.)

1. Und <sup>1</sup> Hiram, der König zu Tyrus, sandte Boten zu David, und Cedernholz, Mäurer und Zimmerleute, daß sie ihm ein Haus baueten.

2. Und David merkte, daß ihn der Herr zum Könige über Israel bestätigt hatte; denn sein Königreich stieg auf um seines Volks Israels willen.

3. Und David nahm noch mehr Weiber zu Je-

rusalem, und zeugete noch mehr Söhne und Töchter.

4. Und die ihm zu Jerusalem geboren wurden, hießen also: Samua, Sobah, <sup>2</sup> Nathan, Salomo,

5. Tebehar, Elisua, Elpalet,

6. Noga, Nepheg, Faphia,

7. Elisamma, Baehada, Eliphalet.

8. Und da die Philister höreten, daß David zum Könige gesalbet war über ganz Israel, zogen sie alle herauf, David zu suchen. Da das David hörete, zog er aus gegen sie.

9. Und die Philister kamen, und ließen sich nieder im Grunde Kephaim.

10. David aber fragte Gott, und sprach: Soll ich hinaufziehen wider die Philister, und willst du sie in meine Hand geben? Der Herr sprach zu ihm: Zuech hinauf, ich habe sie in deine Hände gegeben.

11. Und da sie hinaufzogen gen <sup>3</sup> Baal Prazim, schlug sie David daselbst. Und David sprach: Gott hat meine Feinde durch meine Hand zertrennet, wie sich das Wasser trennet. Daher hießen sie die Stätte Baal Prazim.

12. Und sie ließen ihre Götter daselbst; da hieß sie David mit <sup>4</sup> Feuer verbrennen.

13. Aber <sup>5</sup> die Philister machten sich wieder dran, und thaten sich nieder im Grunde.

14. Und David fragte abermal Gott; und Gott sprach zu ihm: Du sollst nicht hinaufziehen hinter ihnen her, sondern lenke dich von ihnen, daß du an sie kommest gegen den Maulbeerbäumen;

15. Wenn du dann wirst hören das Rauschen oben auf den Maulbeerbäumen einhergehen, so fahr heraus zum Streit; denn Gott ist da vor dir ausgezogen, zu schlagen der Philister Heer.

16. Und David that, wie ihm Gott geboten hatte; und sie schlugen das Heer der Philister von Gibeon an bis gen Gaser.

17. Und Davids Name brach aus in allen Landen, und der Herr ließ seine Furcht über alle Heiden kommen.

### Cap. 16. (sonst 15.)

1. Und er bauete ihm Häuser in der Stadt Davids, und bereitete der Lade Gottes eine Stätte, und <sup>1</sup> breitete eine Hütte über sie.

2. Darzumal sprach David: Die Lade Gottes soll niemand tragen, ohne die Leviten; denn dieselbigen hat der Herr erwählet, daß sie die Lade des Herrn tragen und ihm dienen ewiglich.

3. Darum <sup>2</sup> versammelte David das ganze Israel gen Jerusalem, daß sie die Lade des Herrn hinauf brächten an die Stätte, die er dazu bereitet hatte.

<sup>2</sup> Luc. 3, 31.

<sup>2</sup> c. 16, 3.  
<sup>2</sup> Sam. 6, 1, 2.

<sup>3</sup> 1 Sam. 4, 4.  
<sup>2</sup> Kön. 19, 15.

<sup>3</sup> 2 Sam. 5, 20.  
Sef. 28, 21.

<sup>4</sup> 5 Mos. 7, 5, 25.  
<sup>5</sup> 2 Sam. 5, 22.

<sup>4</sup> 2 Sam. 6, 10.

<sup>1</sup> 2 Chron. 2, 3.

<sup>1</sup> c. 17, 1.  
<sup>2</sup> Sam. 6, 17.

<sup>2</sup> c. 14, 5.

4. Und David brachte zu Haus die Kinder Marons und die Leviten;

5. Aus den Kindern Rahaths, Uriel, den Obersten, samt seinen Brüdern, hundert und zwanzig.

6. Aus den Kindern Merari, Asaja, den Obersten, samt seinen Brüdern, zwei hundert und zwanzig;

7. Aus den Kindern Gersoms, Soel, den Obersten, samt seinen Brüdern, hundert und dreißig;

8. Aus den Kindern Elizaphans, Semaja, den Obersten, samt seinen Brüdern, zweihundert;

9. Aus den Kindern Hebrons, Eliel, den Obersten, samt seinen Brüdern, achtzig;

10. Aus den Kindern Usiels, Amminadab, den Obersten, samt seinen Brüdern, hundert und zwölf.

3) 2 Sam.  
15, 29.

11. Und David <sup>3</sup> rief Zadok und Abjathar, den Priestern, und den Leviten, nämlich Uriel, Asaja, Soel, Semaja, Eliel, Amminadab;

12. Und sprach zu ihnen: Ihr seyd die Häupter der Väter unter den Leviten; so heiligt nun euch und eure Brüder, daß ihr die Lade des Herrn, des Gottes Israels, herauf bringet, dahin ich ihr bereitet habe;

4) c. 14, 9.  
10.

13. Denn vorhin, da ihr nicht da waret, that <sup>4</sup> der Herr, unser Gott, einen Riß unter uns, darum, daß wir ihn nicht suchten, wie sich's gebühret.

14. Also heiligten sich die Priester und Leviten, daß sie die Lade des Herrn, des Gottes Israels, herauf brächten.

5) 2 Mos.  
25, 14.  
4 Mos. 4.  
15.

15. Und die Kinder Levi trugen die Lade Gottes (des Herrn) auf ihren Achseln, mit den Stangen dran, wie <sup>5</sup> Mose geboten hatte, nach dem Wort des Herrn.

16. Und David sprach zu den Obersten der Leviten, daß sie ihre Brüder zu Sängern stellen sollten mit Saitenspielen, mit Psaltern, Harfen und hellen Cymbeln, daß sie laut sängen und mit Freuden.

6) v. 19.

17. Da bestelleten die Leviten Heman, den Sohn Soels; und aus seinen Brüdern <sup>6</sup> Assaph, den Sohn Berechja; und aus den Kindern Merari, ihren Brüdern, Ethan, den Sohn Kusaja;

18. Und mit ihnen ihre Brüder, des andern Theils, nämlich Sajarcha, Ben, Jaesiel, Semiramoth, Sehiel, Unni, Eliab, Benaja, Maeseja, Mathithja, Elipheleja, Mikneja, Dbed Edom, Jehiel, die Thorhüter.

7) c. 7, 33.  
39, 44.

19. Denn Heman, <sup>7</sup> Assaph und Ethan, waren Sänger mit ehernen Cymbeln, helle zu klingen;

20. Sacharja aber, Assiel, Semiramoth, Sehiel, Unni, Eliab, Maeseja und Benaja, mit Psaltern nachzusingen;

21. Mathithja aber, Elipheleja, Mikneja,

Dbed Edom, Sejel und Asaja mit Harfen von acht Saiten, ihnen vorzusingen;

22. Chenanja aber, der Leviten Oberster, der Sangmeister, daß er sie unterweiset zu singen, denn er war verständig.

23. Und Berechja und Elkana waren Thorhüter der Lade.

24. Aber Sebanja, Josaphat, Methaneel, Amasai, Sacharja, Benaja, Elieser, der Priester, bliesen mit Drommeten vor der Lade Gottes; und Dbed Edom und Jehia waren Thorhüter der Lade.

8) 2 Sam.  
6, 12.

25. <sup>8</sup> Also gingen hin David und die Aeltesten in Israel, und die Obersten über die Tausende, herauf zu holen die Lade des Bundes des Herrn, aus dem Hause Dbed Edoms mit Freuden.

26. Und da Gott den Leviten half, die die Lade des Bundes des Herrn trugen, opferte man sieben Farrowen und sieben Widder.

27. Und David hatte einen leinenen Rock an, darzu alle Leviten, die die Lade trugen, und die Säger, und Chenanja, der Sangmeister, mit den Sängern; auch hatte David einen leinenen Leibrock an.

28. Also brachte das ganze Israel die Lade des Bundes des Herrn hinauf mit Sauchzen, Posaunen, Drommeten und hellen Cymbeln, mit Psaltern und Harfen.

29. Da nun die Lade des Bundes des Herrn in die Stadt Davids kam, sahe <sup>9</sup> Michal, die Tochter Sauls, zum Fenster aus. Und da sie den König David sahe hüpfen und spielen, verachtete sie ihn in ihrem Herzen.

9) 2 Sam.  
6, 16, 21.

### Cap. 17. (sonst 16.)

1. Und da sie die Lade Gottes hinein brachten, setzten sie sie in die Hütte, die ihr David ausgerichtet hatte, und opferten Brandopfer und Dankopfer vor Gott.

2. Und da David die Brandopfer und Dankopfer ausgerichtet hatte, <sup>1</sup> segnete er das Volk im Namen des Herrn.

1) 4 Mos.  
6, 23, 24.

3. Und theilte aus jedermann in Israel, beide Männern und Weibern, ein Laib Brods und ein Stück Fleisches, und ein Maß Weins.

4. Und er stellte vor die Lade des Herrn etliche Leviten zu Dienern, daß sie preiseten, danketen und lobeten den Herrn, den Gott Israels:

5. Nämlich Assaph, den ersten; Sacharja, den andern; Sejel, Semiramoth, Sehiel, Mathithja, Eliab, Benaja, Dbed Edom und Sejel, mit Psaltern und Harfen; Assaph aber mit hellen Cymbeln;

6. Benaja aber und Jehasiel, die Priester, mit Drommeten, allezeit vor der Lade des Bundes Gottes.

7. Zu der Zeit <sup>2</sup> bestellte David zum ersten dem Herrn zu danken, durch Assaph und seine Brüder:

2) Sir. 47.  
11.

- 3) Pf. 105, 1. 8. Danket dem Herrn, prediget seinen Namen, thut kund unter den Völkern sein Thun.
9. Singet, spielet und dichtet ihm von allen seinen Wundern.
- 4) Pf. 69, 33. 10. Rühmet seinen heiligen Namen. Es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen.
11. Fraget nach dem Herrn und nach seiner Macht, suchet se in Angesicht allezeit.
12. Gedenket seiner Wunder, die er gethan hat, seiner Wunder und seines Worts,
13. Ihr, der Same Israels, seines Knechts, ihr Kinder Jakobs, seine Auserwählten.
14. Er ist der Herr, unser Gott, er richtet in aller Welt.
15. Gedenket ewiglich seines Bundes, was er verheissen hat in tauſend Geschlechte,
- 5) Luc. 1, 73. 16. Den er gemacht hat mit Abraham, und seines Eides mit Isaac;
17. Und stellte daselbe Jakob zum Recht, und Israel zum ewigen Bund,
18. Und sprach: Du will ich das Land Canaan geben, das Loos eures Erbtheils;
19. Da sie wenig und gering waren, und Fremdlinge drinnen.
- 6) 1 Mos. 12, 1. 20. Und sie zogen von einem Volk zum andern, und aus einem Königreich zum andern Volk.
21. Er ließ niemand ihnen Schaden thun, und strafte Könige um ihrer willen.
- 7) 1 Mos. 12, 17. 8) Pf. 105, 14. 22. <sup>8</sup> Tastet meine Gesalbten nicht an, und thut meinen Propheten kein Leid.
- 9) Pf. 93, 2. 23. Singet dem Herrn alle Lande, verkündigt täglich sein Heil.
24. Erzählet unter den Heiden seine Herrlichkeit, und unter den Völkern seine Wunder.
25. Denn der Herr ist groß und fast löblich, und herrlich über alle andere Götter.
26. Denn aller Heiden Götter sind Gößen; der Herr aber hat den Himmel gemacht.
27. Es stehet herrlich und prächtig vor ihm, und gehet gewaltiglich und fröhlich zu an seinem Ort.
- 10) Pf. 29, 1, 2. 28. Bringet her dem Herrn, ihr Völker, bringet her dem Herrn Ehre und Macht.
29. Bringet her des Herrn Namen die Ehre; bringet Geschenk, und kommt vor ihn, und betet den Herrn an im heiligen Schmuck.
- 11) Pf. 89, 12. 30. Es fürchte ihn alle Welt: <sup>11</sup> er hat den Erdboden bereitet, daß er nicht beweget wird.
31. Es freue sich der Himmel, und die Erde sey fröhlich; und man sage unter den Heiden, daß der Herr regieret.
32. Das Meer brause, und was drinnen ist; und das Feld sey fröhlich, und alles, was drauf ist.
33. Und lasset jauchzen alle Bäume im Walde vor dem Herrn, denn er kommt zu richten die Erde.

34. <sup>12</sup> Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.
35. Und sprecht: <sup>13</sup> Hilf uns, Gott, unser Heiland, und sammle uns, und errette uns aus den Heiden, daß wir deinem heiligen Namen danken, und dir lobsagen.
36. Gelobet sey der Herr, der Gott Israels, von Ewigkeit zu Ewigkeit; und alles Volk sage: Amen, und lobe den Herrn.
37. Also ließ er daselbst vor der Lade des Bundes des Herrn Assaph und seine Brüder, zu dienen vor der Lade allezeit, einen jeglichen Tag sein Tagwerk;
38. Aber ObedEdom und ihre Brüder, acht und sechzig, und ObedEdom, den Sohn Jedithuns, und Hossa zu Thorhütern.
39. Und Zadok, den Priester, und seine Brüder, die Priester, ließ er vor der Wohnung des Herrn <sup>15</sup> auf der Höhe zu Gibeon,
40. Daß sie dem Herrn täglich Brandopfer thäten, auf dem Brandopfersaltar, <sup>16</sup> des Morgens und des Abends; wie geschrieben stehet im Gesetz des Herrn, das er an Israel geboten hat;
41. Und mit ihnen Heman und Jedithun, und die andern Erwählten, die mit Namen benennet waren, zu danken dem Herrn, daß seine Güte währet ewiglich;
42. Und mit ihnen Heman und Jedithun, mit Drommeten und Symbeln zu klingen, und mit Saitenspielen Gottes. Die Kinder aber Jedithuns machte er zu Thorhütern.
43. Also zog alles Volk hin, ein jeglicher in sein Haus; und David kehrete auch hin, sein Haus zu segnen.

## Cap. 18. (sonst 17).

1. <sup>1</sup> **E**s begab sich, da David in seinem Hause wohnete, sprach er zu dem Propheten Nathan: Siehe, ich wohne in einem Cedernhause, und die Lade des Bundes des Herrn ist unter den Teppichen.
2. Nathan sprach zu David: Alles, was in deinem Herzen ist, das thue; denn Gott ist mit dir.
3. Aber in derselben Nacht kam das Wort Gottes zu Nathan, und sprach:
4. Gehe hin und sage David, meinem Knechte: So spricht der Herr: Du sollst mir nicht ein Haus bauen zur Wohnung.
5. Denn <sup>2</sup> ich habe in keinem Hause gewohnt von dem Tage an, da ich die Kinder Israel ausgeführt, bis auf diesen Tag; sondern ich bin gewesen, wo die Hütte gewesen ist und die Wohnung.
6. Wo ich gewandelt habe im ganzen Israel, habe ich auch zu der Richter einem in Israel je gesagt, dem ich gebot zu weiden mein Volk, und gesprochen: Warum bauet ihr mir nicht ein Cedernhaus?

12) Pf. 106, 1.

13) Pf. 79, 9.

14) Pf. 41, 14. Pf. 72, 18.

15) c. 22, 29

16) 2 Mos. 29, 38, 39.

1) 2 Sam. 7, 1, 2.

2) 2 Sam. 6, 1.



7. So sprich nun also zu meinem Knechte David: So spricht der Herr Zebaoth: Ich habe dich genommen von der Weide hinter den Schafen, daß du solltest seyn ein Fürst über mein Volk Israel;

8. Und bin mit dir gewesen, wo du hingegangen bist, und habe deine Feinde ausgerottet vor dir, und habe dir einen Namen gemacht, wie die Großen auf Erden Namen haben.

9. Ich will aber meinem Volk Israel eine Stätte setzen, und will es pflanzen, daß es daselbst wohnen soll, und nicht mehr bewegt werde; und die bösen Leute sollen es nicht mehr schwächen, wie vorhin,

10. Und zu den Zeiten, da ich den Richtern gebot über mein Volk Israel; und ich will alle deine Feinde demüthigen, und verkündige dir, daß der Herr dir ein Haus bauen will.

3) 2 Sam.  
7, 12, 13.  
1c.

11. Wenn aber <sup>3</sup> deine Tage aus sind, daß du hingehst zu deinen Vätern, so will ich deinen Samen nach dir erwecken, der deiner Söhne einer seyn soll, dem will ich sein Königreich bestätigen.

4) c. 23, 10.  
c. 29, 6.

12. Der <sup>4</sup> soll mir ein Haus bauen, und ich will seinen Stuhl bestätigen ewiglich.

13. Ich will sein Vater seyn, und er soll mein Sohn seyn. Und ich will meine Barmherzigkeit nicht von ihm wenden, wie ich sie von dem gewendethabe, der vor dir war;

14. Sondern ich will ihn setzen in mein Haus und in mein Königreich ewiglich, daß sein Stuhl beständig sey ewiglich.

15. Und da Nathan nach allen diesen Worten und Gesicht mit David redete,

5) 1 Mos.  
32, 10.

16. Kam der König David, und blieb vor dem Herrn, und sprach: Wer <sup>5</sup> bin ich, Herr Gott, und was ist mein Haus, daß du mich bis hieher gebracht hast?

17. Und das hat dich noch zu wenig gedäucht, Gott, sondern hast über das Haus deines Knechts noch von fernem Zukünftigen geredt; und du hast angesehen mich, als in der Gestalt eines Menschen, der in der Höhe Gott der Herr ist.

18. Was soll David mehr sagen zu dir, daß du deinen Knecht herrlich machest? Du erkennest deinen Knecht.

19. Herr, um deines Knechts willen, nach deinem Herzen hast du alles solches große Ding gethan, daß du kund thatest alle Herrlichkeit.

20. Herr, es ist deines gleichen nicht, und ist kein Gott, denn du, von welchem wir mit unsern Ohren gehört haben.

6) 2 Sam.  
7, 23, 1c.

21. Und <sup>6</sup> wo ist ein Volk auf Erden, wie dein Volk Israel, da ein Gott hingegangen sey, ihm ein Volk zu erlösen, und ihm selbst einen Namen zu machen von großen und schrecklichen Dingen, Heiden auszustoßen vor deinem Volk her, daß du aus Egypten erlöset hast;

22. Und hast dir dein Volk Israel zum Volk gemacht ewiglich; und du, Herr, bist ihr Gott worden.

23. Nun, Herr, das Wort, das du geredt hast über deinen Knecht und über sein Haus, werde wahr ewiglich, und thue, wie du geredt hast.

24. Und dein Name werde wahr und groß ewiglich, daß man sage: Der Herr Zebaoth, der Gott Israels, ist Gott in Israel. Und das Haus deines Knechts David sey beständig vor dir.

25. Denn du, Herr, hast das <sup>7</sup> Ohr deines Knechts geöffnet, daß du ihm ein Haus bauen willst; darum hat dein Knecht funden, daß er vor dir betet.

26. Nun, Herr, du bist Gott, und hast solch Gutes deinem Knechte geredt.

27. Nun hebe an zu egnen das Haus deines Knechts, daß es <sup>8</sup> ewiglich sey vor dir; denn was du, Herr, segnest, das ist gesegnet ewiglich.

7) 2 Sam.  
7, 27.  
Sef. 50, 5.

8) Pf. 41.  
13.

### Cap. 19. (sonst 18.)

1. Nach diesem <sup>1</sup> schlug David die Philister, und demüthigte sie, und nahm Gath und ihre Töchter aus der Philister Hand.

2. Auch schlug er die Moabiter, daß die Moabiter David unterthänig wurden und Geschenke brachten.

3. Er schlug auch Hadad Eser, den König zu Zoba in Hemath, da er hinzog sein Zeichen aufzurichten am Wasser Phrath.

4. <sup>2</sup> Und David gewann ihm ab tausend Wagen, sieben tausend Reuter, und zwanzig tausend Mann zu Fuß. Und David verlähmte alle Wagen, und behielt hundert Wagen übrig.

5. Und die Syrer von Damaskus kamen dem Hadad Eser, dem Könige zu Zoba, zu helfen. Aber David schlug derselben Syrer zwei und zwanzig tausend Mann.

6. Und legte Volk gen Damaskus in Syrien, daß die Syrer David unterthänig wurden, und brachten ihm Geschenke. Denn der Herr half David, wo er hinzog.

7. Und David nahm die güldene Schilde, die Hadad Eser's Knechte hatten, und brachte sie gen Jerusalem.

8. Auch nahm David aus den Städten Hadad Eser's, Tibeath und Chun, sehr viel Erzes, davon Salomo das <sup>3</sup> eherne Meer und Säulen, und eherne Gefäße machte.

9. Und da Thogu, der König zu Hemath, hörte, daß David alle Macht Hadad Eser's, des Königs zu Zoba, geschlagen hatte,

10. Sandte er seinen Sohn Hadoram zum Könige David, und ließ ihn grüßen und segnen, daß er mit Hadad Eser gestritten und ihn geschlagen hatte. Denn Thogu hatte einen Streit mit Hadad Eser. Auch alle güldene, silberne und eherne Gefäße

1) Pf. 60.  
2. 1c.

2) 2 Sam.  
8, 4.  
Sof. 11, 9

3) 1 Kön.  
7, 23.

11. Heiligte der König David dem Herrn, mit dem Silber und Golde, das er den Heiden genommen hatte, nämlich den Edomitern, Moabitern, Ammonitern, Philistern und Amalekitern.

1) Ps. 60.  
2. 11.

12. Und Abisai, der Sohn Zeruja, schlug der Edomiter <sup>4</sup> im Salzthal achtzehn tausend.

13. Und legte Volk in Edomaa, daß alle Edomiter David unterthänig waren. Denn der Herr half David, wo er hinzog.

5) 2 Sam.  
8, 15.

14. Also <sup>6</sup> regierete David über das ganze Israel, und handhabete Gericht und Gerechtigkeit alle seinem Volk.

6) 2 Sam.  
8, 16.

15. Joab, <sup>6</sup> der Sohn Zeruja, war über das Heer. Josaphat, der Sohn Ahiluds, war Kanzler.

7) 1. 25, 6.

16. Zadok, der Sohn Ahitobs, und <sup>7</sup> Abimelech, der Sohn Ahjathars, waren Priester, Sausa war Schreiber.

17. Benaja, der Sohn Jojada, war über die Gethi und Plethi. Und die ersten Söhne Davids waren dem Könige zur Hand.

### Cap. 20. (sonst 19.)

1) 2 Sam.  
10, 1.

1. Und nach diesem starb <sup>1</sup> Nahas, der König der Kinder Ammon, und sein Sohn ward König an seine Statt.

2. Da gedachte David: Ich will Barmherzigkeit thun an Hanon, dem Sohne Nahas, denn sein Vater hat Barmherzigkeit an mir gethan; und sandte Boten hin, ihn zu trösten über seinen Vater. Und da die Knechte David in's Land der Kinder Ammon kamen zu Hanon, ihn zu trösten,

2) 2 Sam.  
10, 3.

3. Sprachten die Fürsten der Kinder Ammon zu Hanon: Meinst du, daß David deinen Vater ehre vor deinen Augen, daß er Tröster zu dir gesandt hat? Ja, seine Knechte sind kommen zu dir, <sup>2</sup> zu forschen, und umzukehren, und zu verkundschaften das Land.

4. Da nahm Hanon die Knechte Davids, und beschor sie, und schnitt ihre Kleider halb ab bis an die Lenden und ließ sie gehen.

5. Und sie gingen weg, und ließen's David ansagen durch Männer. Er aber sandte ihnen entgegen (denn die Männer waren sehr geschändet). Und der König sprach: Bleibet zu Fericho, bis euer Bart wachse; so kommt dann wieder.

3) 1 Mof.  
34, 30.

6. Da aber die Kinder Ammon sahen, daß sie stunken vor David, sandten sie hin, beide Hanon und die Kinder Ammon, tausend Centner Silbers, Wagen und Reuter zu dingen aus Mesopotamia, aus Maecha und aus Zoba.

7. Und dingeten zwei und dreißig tausend Wagen, und den König Maecha mit seinem Volk; die kamen, und lagerten sich vor Medba. Und die Kinder Ammon sammelten sich auch aus ihren Städten, und kamen zum Streit.

8. Da das David hörte, sandte er hin Joab mit dem ganzen Heer der Helden.

9. Die Kinder Ammon aber waren ausgezogen, und rüsteten sich zum Streit vor der Stadt Ichor. Die Könige aber, die kommen waren, hielten im Felde besonders.

10. Da nun Joab sahe, daß vorn und hinter ihm Streit wider ihn war, erwählte er aus aller jungen Mannschaft in Israel, und rüstete sich gegen die Syrer.

4) 2 Sam.  
10, 19.

11. Das <sup>4</sup> übrige Volk aber that er unter die Hand Abisai, seines Bruders, daß sie sich rüsteten wider die Kinder Ammon.

12. Und sprach: Wenn mir die Syrer zu stark werden, so komm mir zu Hülfe; wo aber die Kinder Ammon dir zu stark werden, will ich dir helfen.

13. Sey getrost, und laßt uns getrost handeln für unser Volk und für die Städte unsers Gottes. Der <sup>5</sup> Herr thue, was ihm gefällt.

5) 1 Sam.  
3, 18.

14. Und Joab machte sich herzu mit dem Volk, das bei ihm war, gegen die Syrer zu streiten; und sie flohen vor ihm.

15. Da aber die Kinder Ammon sahen, daß die Syrer flohen, flohen sie auch vor Abisai, seinem Bruder, und zogen in die Stadt. Joab aber kam gen Jerusalem.

16. Da aber die Syrer sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, sandten sie Boten hin, und brachten heraus die Syrer jenseit des Wafers. Und Sophach, der Feldhauptmann Habadfers, zog vor ihnen her.

17. Da das David angesagt ward, sammelte er zu Hauf das ganze Israel und zog über den Jordan; und da er an sie kam, rüstete er sich an sie. Und David rüstete sich gegen die Syrer zum Streit, und sie stritten mit ihm.

18. Aber die Syrer flohen vor Israel. Und David erwürgete der Syrer sieben tausend Wagen, und vierzig tausend Mann zu Fuß; darzu tödtete er Sophach, den Feldhauptmann.

19. Und da die Knechte Habadfers sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, machten sie Friede mit David und seinen Knechten. Und die Syrer wollten den Kindern Ammon nicht mehr helfen.

### Cap. 21. (sonst 20.)

1. Und da das Jahr um war, zur Zeit, wenn die Könige ausziehen, führte Joab die Heermacht, und verderbete der Kinder Ammon Land, kam und belagerte Rabba, David aber blieb zu Jerusalem. Und Joab schlug Rabba, und zerbrach sie.

1) 2 Sam.  
12, 30.

2. Und David <sup>1</sup> nahm die Krone ihres Königes von seinem Haupt, und fand daran einen Centner Goldes schwer, und Edelgesteine; und sie ward David auf sein Haupt gesetzt. Auch führte er aus der Stadt sehr viel Raubs.

3. Aber das Volk drinnen führete er heraus, und theilte sie mit Sägen und eisernen-Hacken und Keilen. Also that David allen Städten der Kinder Ammon. Und David zog samt dem Volk wieder gen Jerusalem.

2) c. 28, 11.

4. Darnach erhob sich ein Streit zu Gaser mit den Philistern. Darzumal schlug<sup>2</sup> Sibechai, der Hufathiter, den Sibai, der aus den Kindern der Riesen war, und demüthigte ihn.

3) 2 Sam. 21, 19.

5. Und<sup>3</sup> es erhob sich noch ein Streit mit den Philistern. Da schlug Elhanan, der Sohn Jairs, den Lahemi, den Bruder Goliaths, den Gathiter, welcher hatte eine Spießstange, wie ein Weberbaum.

4) 2 Sam. 21, 10.

6. Abermal ward ein Streit zu Gath. <sup>4</sup> Da war ein großer Mann, der hatte je sechs Finger und sechs Zehen, die machen vier und zwanzig, und er war auch von den Riesen geboren,

5) 1 Sam. 17, 10.

7. Und<sup>5</sup> höhnete Israel. Aber Jonathan, der Sohn Simea, des Bruders Davids, schlug ihn.

8. Diese waren geboren von den Riesen zu Gath, und fielen durch die Hand Davids und seiner Knechte.

### Cap. 22. (sonst 21.)

1) 2 Sam. 24, 1.

1. Und<sup>1</sup> der Satan stund wider Israel, und **U**<sup>2</sup> gab David ein, daß er Israel zählen ließ.

2) 2 Sob. 13, 2.

2. Und David sprach zu Joab, und zu des Volks Obersten: Gehet hin, zählet Israel, von Bersaba an bis gen Dan; und bringet's zu mir, daß ich wisse, wie viel ihr ist.

3. Joab sprach: Der Herr thue zu seinem Volk, wie sie jetzt sind, hundertmal so viel; aber, mein Herr König, sind sie nicht alle meines Herrn Knechte? Warum fragt denn mein Herr darnach? Warum soll eine Schuld auf Israel kommen?

4. Aber des Königes Wort ging fort wider Joab. Und Joab zog aus, und wandelte durch's ganze Israel, und kam gen Jerusalem.

5. Und gab die Zahl des gezählten Volks David. Und es war des ganzen Israels eilf hundertmal tausend Mann, die das Schwerdt auszogen, und Juda vier hundert mal und siebenzig tausend Mann, die das Schwerdt auszogen.

6. Levi aber und Benjamin zählete er nicht unter diese; denn es war dem Joab des Königs Wort ein Greuel.

3) c. 28, 24.

7. Aber solches<sup>3</sup> gefiel Gott übel; denn er schlug Israel.

1) 2 Sam. 24, 10.

8. Und David sprach zu Gott: <sup>4</sup> Ich habe schwerlich gesündigt, daß ich das gethan habe; nun aber nimm weg die Missethat deines Knechts, denn ich habe fast thörllich gethan.

9. Und der Herr redete mit Gad, dem Schauer Davids, und sprach:

10. Gehe hin, rede mit David, und sprich:

So spricht der Herr: Dreierlei lege ich dir vor, erwähle dir der eins, das ich dir thue.

11. Und da Gad zu David kam, sprach er zu ihm: So spricht der Herr: Erwähle dir

12. Entweder drei Jahr Dheurung; oder drei Monden Flucht vor deinen Widersachern, und vor dem Schwerdt deiner Feinde, daß dich's ergreife; oder drei Tage das Schwerdt des Herrn und Pestilenz im Lande, daß der Engel des Herrn verderbe in allen Grenzen Israel. So siehe nun zu, was ich antworten soll dem, der mich gesandt hat.

13. David sprach zu Gad: Mir ist fast angst; doch ich<sup>5</sup> will in die Hand des Herrn fallen, denn seine Barmherzigkeit ist sehr groß, und will nicht in Menschen-Hände fallen.

5) 2 Sam. 24, 14.

6) 1 Regl. 3, 22.

14. Da ließ der Herr Pestilenz in Israel kommen, daß siebenzig tausend Mann fielen aus Israel.

15. Und Gott sandte den Engel gen Jerusalem, sie zu verderben. Und im Verderben sahe der Herr drein, und reuete ihn das Uebel, und sprach zum Engel, dem Verderber: Es ist genug, laß deine Hand ab. Der Engel aber des Herrn stund bei der Tenne Arnans, des Jebusiters.

16. Und David hub seine Augen auf, und sahe den Engel des Herrn stehen zwischen Himmel und Erde, und ein bloß Schwerdt in seiner Hand, ausgereckt über Jerusalem. Da fiel David und die Aeltesten mit Säcken bedeckt auf ihr Antlitz.

17. Und David sprach zu Gott: Binsich's nicht, der das Volk zählen hieß? Ich bin's, der gesündigtet und das Uebel gethan hat; diese Schafe aber, was haben sie gethan? Herr, mein Gott, laß deine Hand wider mich und meines Vaters Haus, und nicht wider dein Volk seyn, zu plagen.

18. Und der<sup>7</sup> Engel sprach zu Gad, daß er David sollte sagen, daß David hinauf gehen und dem Herrn einen Altar aufrichten sollte in der Tenne Arnans, des Jebusiters.

7) 2 Sam. 24, 18.

19. Also ging David hinauf, nach dem Worte Gads, das er geredet hatte in des Herrn Namen.

20. Arnan aber, da er sich wandte und sahe den Engel, und seine vier Söhne mit ihm, versteckten sie sich; denn Arnan drasch Weizen.

21. Als nun David zu Arnan ging, sahe Arnan, und ward Davids gewahr, und ging heraus aus der Tenne, und betete David an mit seinem Antlitz zur Erde.

22. Und David sprach zu Arnan: Gib mir Raum in der Tenne, daß ich einen Altar dem Herrn drauf baue; um voll Geld sollst du mir ihn geben, auf daß<sup>8</sup> die Plage von dem Volk aufhöre.

8) 4 Mos. 25, 8.

23. Arnan aber sprach zu David: Nimm dir,

und mache, mein Herr König, wie dir's gefällt: siehe, ich gebe das Rind zum Brandopfer, und das Geschirr zu Holz, und Weizen zum Speisopfer; alles gebe ich's.

24. Aber der König David sprach zu Arnan: Nicht also, sondern um voll Geld will ich's kaufen: denn ich will nicht, das dein ist, nehmen vor dem Herrn, und will's nicht umsonst haben zum Brandopfer.

25. Also gab David Arnan um den Raum Gold, am Gewicht sechs hundert Sekel.

26. Und David baute dasselbst dem Herrn einen Altar, und opferte Brandopfer und Dankopfer. Und da er den Herrn anrief, erhörte er ihn durch's Feuer vom Himmel auf dem Altar des Brandopfers.

27. Und der Herr sprach zum Engel, daß er sein Schwert in seine Scheide kehrete.

28. Zur selbigen Zeit, da David sahe, daß ihn der Herr erhört hatte<sup>9</sup> auf dem Platz Arnans, des Zebusfitters, pflegte er dasselbst zu opfern.

29. Denn die Wohnung des Herrn, die Mose in der Wüste gemacht hatte, und der Brandopfersaltar war zu der Zeit<sup>10</sup> auf der Höhe zu Gibeon.

30. David aber konnte nicht hingehen vor denselben, Gott zu suchen; so war er erschrocken vor dem Schwert des Engels des Herrn.

Cap. 23. (22) v. 1. Und David sprach: <sup>1</sup>Hie soll das Haus Gottes, des Herrn, seyn; und dieß der Altar zum Brandopfer Israels.

### Cap. 23. (sonst 22.)

2. Und David hieß versammeln<sup>2</sup> die Fremdlinge, die im Lande Israel waren, und bestellte Steinmehnen, Steine zu hauen, das Haus Gottes zu bauen.

3. Und David bereitete viel Eisens zu Nägeln an die Thüren in den Thoren, und was zu nageln wäre, und so viel Erzes, daß es nicht zu wägen war;

4. Auch Cedernholz ohne Zahl, denn die von Sidon und Tyrus brachten viel Cedernholz zu David.

5. Denn David gedachte: Mein Sohn Salomo<sup>3</sup> ist ein Knabe, und zart; das Haus aber, das dem Herrn soll gebauet werden, soll groß seyn, daß sein Name und Ruhm erhaben werde in allen Landen, darum will ich ihm Vorrath schaffen. Also schaffte David viel Vorraths vor seinem Tode.

6. Und er rief seinen Sohn Salomo, und gebot ihm zu bauen das Haus des Herrn, des Gottes Israels,

7. Und sprach zu ihm: Mein Sohn,<sup>4</sup> ich hatte es im Sinn, dem Namen des Herrn, meines Gottes, ein Haus zu bauen.

8. Aber das Wort des Herrn kam zu mir, und sprach: Du hast viel Bluts vergossen, und

große Kriege geführet, darum sollst du meinem Namen<sup>5</sup> nicht ein Haus bauen, weil du so viel Bluts auf die Erde vergossen hast vor mir.

9. Siehe, der Sohn, der dir geboren soll werden, der wird ein ruhiger Mann seyn; denn ich will ihn ruhen lassen von allen seinen Feinden umher; denn er soll Salomo heißen; denn ich will Frieden und Ruhe geben über Israel sein Lebenlang.

10. Der<sup>6</sup> soll meinem Namen ein Haus bauen. Er soll mein Sohn seyn, und ich will sein Vater seyn. Und ich will seinen königlichen Stuhl über Israel bestätigen ewiglich.

11. So wird nun, mein Sohn, der Herr mit dir seyn, und wirst glücklich seyn, daß du dem Herrn, deinem Gott, ein Haus bauest, wie er von dir geredt hat.

12. Auch wird der Herr dir geben Klugheit und Verstand, und wird dir Israel befehlen, daß du haltest das Gesetz des Herrn, deines Gottes.

13. Dann aber wirst du glücklich seyn, wenn du dich hältst, daß du thust nach den Geboten und Rechten, die der Herr Mose geboten hat an Israel. <sup>7</sup> Sey getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und zage nicht.

14. Siehe,<sup>8</sup> ich habe in meiner Armuth verschaffet zum Hause des Herrn hundert tausend Centner Goldes, und tausend mal tausend Centner Silbers; darzu Erz und Eisen ohne Zahl, denn es ist sein zu viel; auch Holz und Steine habe ich geschickt, daß magst du noch mehr machen.

15. So hast du viele Arbeiter, Steinmehnen und Zimmerleute, an Stein und Holz, und allerlei Weisen auf allerlei Arbeit,

16. An Gold, Silber, Erz und Eisen ohne Zahl. So mache dich auf, und richte es aus; der Herr wird mit dir seyn.

17. Und David gebot allen Obersten Israels, daß sie seinem Sohne Salomo hülfsen.

18. Ist nicht der Herr, euer Gott, mit euch, und<sup>9</sup> hat euch Ruhe gegeben umher? Denn er hat die Einwohner des Landes in eure Hände gegeben, und das Land ist unterbracht vor dem Herrn und vor seinem Volk.

19. So gebet nun euer Herz und eure Seele, den Herrn, euren Gott, zu suchen. Und machet euch auf und bauet Gott, dem Herrn, ein Heiligthum, daß man die Lade des Bundes des Herrn und die<sup>10</sup> heiligen Gefäße Gottes in's Haus bringe, das dem Namen des Herrn gebauet soll werden.

Cap. 24. (23) v. 1. Also machte David seinen Sohn Salomo zum König über Israel, da er alt und des Lebens satt war.

### Cap. 24. (sonst 23.)

2. Und David versammelte alle Obersten in Israel, und die Priester und Leviten,

<sup>5</sup> c. 29, 3.

<sup>6</sup> c. 29, 6.

<sup>7</sup> 5 Mos.

<sup>8</sup> 31, 6.

<sup>9</sup> 1 Kön. 2,

<sup>10</sup> 2,

<sup>11</sup> c. 30, 2.

<sup>9</sup> v. 9.

<sup>10</sup> c. 24, 25.

<sup>10</sup> Neh.

<sup>11</sup> 10, 33.

3. Daß man die Leviten zählete von dreißig Jahren und drüber; und ihre Zahl war von Haupt zu Haupt, daß starke Mann waren, acht und dreißig tausend.

4. Aus welchen wurden vier und zwanzig tausend verordnet, die das Werk am Hause des Herrn trieben, und sechs tausend Amtleute und Richter,

5. Und vier tausend Thorhüter, und vier tausend Lobfänger des Herrn, mit Saitenspielen, die ich gemacht habe, Lob zu singen.

1) 1 Mos. 46, 11.

6. Und David machte die Ordnung unter den Kindern Levi, nämlich unter <sup>1</sup> Gerson, Kahath und Merari.

2) 2 Mos. 16, 17.

7. Die <sup>2</sup> Gersoniter waren: Laedan und Simeil.

3) c. 27, 21.

8. Die Kinder <sup>3</sup> Laedans, der erste Sehiel, Setham und Joel, die drei.

9. Die Kinder aber Simai waren: Salomith, Hasiel und Haran, die drei. Diese waren die Vornehmsten unter den Vätern von Laedan.

10. Auch waren diese Simeil Kinder: Jahath, Sina, Zeus und Bria. Diese vier waren auch Simeil Kinder.

11. Jahath aber war der erste, Sina der andere. Aber Zeus und Bria hatten nicht viele Kinder, darum wurden sie für Eines Vaters Haus gerechnet.

1) 2 Mos. 6, 15.

12. Die Kinder <sup>4</sup> Kahaths waren: Amram, Sezehar, Hebron und Uziel, die vier.

1) 2 Mos. 6, 20.  
1) Hebr. 5, 4.

13. Die Kinder Amrams <sup>5</sup> waren: Aaron und Mose. Aaron aber <sup>6</sup> ward abgesondert, daß er geheiligt würde zum Allerheiligsten, er und seine Söhne ewiglich, zuräuchern vor dem Herrn, und zu dienen, und zu segnen in dem Namen des Herrn ewiglich.

14. Und Mose, des Mannes Gottes, Kinder wurden genennet unter der Leviten Stamm.

1) 2 Mos. 2, 21, 23.

15. Die <sup>7</sup> Kinder aber Mose waren: Gersom und Elieser.

1) c. 27, 24.

16. Die Kinder <sup>8</sup> Gersoms: Der erste war Sebucl.

17. Die Kinder Eliesers: Der erste war Rehabja. Und Elieser hatte keine andere Kinder. Aber der Kinder Rehabja waren viel drüber.

18. Die Kinder Sezehars waren: Salomith der erste.

1) c. 25, 23.

19. Die Kinder Hebrons <sup>9</sup> waren: Terja der erste, Amarja der andere, Sehasiel der dritte, und Isameam der vierte.

20. Die Kinder Uziels waren: Micha der erste, und Jesia der andere.

10) 2 Mos. 6, 19.

21. Die Kinder <sup>10</sup> Merari waren: Maheli und Musi. Die Kinder Maheli waren: Eleasar und Kis.

22. Eleasar aber starb, und hatte keine Söhne, sondern Töchter; und die Kinder Kis, ihre Brüder, nahmen sie.

23. Die Kinder <sup>11</sup> Musi waren: Maheli, Eder und Jeromoth, die drei. (11) c. 25, 30.

24. Das sind die Kinder Levi unter ihrer Väter Häusern, und Vornehmste der Väter, die gerechnet wurden nach der Namen Zahl bei den Häuptern, welche thaten das Geschäft des Amts im Hause des Herrn, von zwanzig Jahren, und drüber.

25. Denn David sprach: <sup>12</sup> Der Herr, der Gott Israels, hat seinem Volk Ruhe gegeben, und wird zu Jerusalem wohnen ewiglich. (12) c. 23, 18.

26. Auch unter den Leviten wurden gezählet der Kinder Levi von zwanzig Jahren und drüber, daß sie die Wohnung nicht tragen durften, mit all ihrem Geräthe ihres Amts.

27. Sondern nach den letzten Worten Davids,

28. Daß sie stehen sollten unter der Hand der Kinder Aarons, zu dienen im Hause des Herrn im Hofe, und zu den Kasten, und zur Reinigung, und zu allerlei Heiligthum, und zu allem Werk des Amts im Hause Gottes,

29. Und zum Schaubrodt, zum Semmelmehl, zum Speisopfer, zu ungesäuerten Fladen, zur Pfanne, zu rösten, und zu allem Gewicht und Maas;

30. Und zu stehen des <sup>13</sup> Morgens, zu danken und zu loben den Herrn, des Abends auch also; (13) 2 Mos. 3, 92.

31. Und alle Brandopfer dem Herrn zu opfern auf die Sabbathen, Neumonden und Feste, nach der Zahl und Gebühr, allewege vor dem Herrn;

32. Daß sie warten der Hut an der Hütte des Stifts und des Heiligthums, und der Kinder Aarons, ihrer Brüder, zu dienen im Hause des Herrn.

### Cap. 25. (sonst 24.)

1. **A**ber dieß war die Ordnung der Kinder Aarons. Die Kinder <sup>1</sup> Aarons waren: Nadab, Abihu, Eleasar und Ithamar. (1) 2 Mos. 6, 23.

2. Aber <sup>2</sup> Nadab und Abihu starben vor ihrem Vater, und hatten keine Kinder. Und Eleasar und Ithamar wurden Priester. (2) 3 Mos. 10, 1, 2.

3. Und David <sup>3</sup> ordnete sie also: Zadoth aus den Kindern Eleasars, und Ahimelech aus den Kindern Ithamars, nach ihrer Zahl und Amt. (3) 2 Chr. 14.

4. Und wurden der Kinder Eleasars mehr funden zu vornehmsten starken Männern, denn der Kinder Ithamars. Und er ordnete sie also: nämlich sechzehn aus den Kindern Eleasars, zu Obersten unter ihrer Väter Haus, und acht aus den Kindern Ithamars, unter ihrer Väter Haus.

5. Er ordnete sie aber durch's Loos, darum, daß beide aus Eleasars, und Ithamars Kindern Obersten waren im Heiligthum, und Obersten vor Gott.

6. Und der Schreiber Semaja, der Sohn Ne-

thaneels, aus den Leviten, beschrieb sie vor dem Könige, und vor den Obersten, und vor Zadok, dem Priester, und vor <sup>4</sup> Ahimelech, dem Sohn Abjathars, und vor den obersten Vätern unter den Priestern und Leviten, nämlich ein Vaterhaus für Eleasar, und das andere für Ithamar.

7. Und das erste Loos fiel auf Sojarib, das andere auf Jedaja,

8. Das dritte auf Harim, das vierte auf Seorim,

9. Das fünfte auf Malchija, das sechste auf Mejamin,

10. Das siebente auf Hako, das achte auf <sup>5</sup> Abia,

11. Das neunte auf Jesua, das zehnte auf Sechanja,

12. Das eilfte auf Eliasib, das zwölfte auf Sakim,

13. Das dreizehnte auf Hupa, das vierzehnte auf Jesebeab,

14. Das funfzehnte auf Bilga, das sechzehnte auf Immer.

15. Das siebenzehnte auf Hefir, das achtzehnte auf Hapizez,

16. Das neunzehnte auf Pethahja, das zwanzigste auf Teheskel,

17. Das ein und zwanzigste auf Sachin, das zwei und zwanzigste auf Gamul,

18. Das drei und zwanzigste auf Delaja, das vier und zwanzigste auf Maasia.

19. Das ist ihre Ordnung nach ihrem Amt, zu gehen in das Haus des Herrn, nach ihrer Weise unter ihrem Vater Aaron, wie ihnen der Herr, der Gott Israels, geboten hat.

20. Aber unter den andern Kindern Levi war unter den Kindern Amrams, Subael. Unter den Kindern Subaels, war Jehdea.

21. Unter den Kindern Rehabja war der erste Jesia.

22. Aber unter den Tezcharitern war Slo-moth. Unter den Kindern Slo-moths war Jahath.

23. Die Kinder Hebrons <sup>6</sup> waren: Terja der erste, Amarja der andere, Jahesiel der dritte, Jakmeam der vierte.

24. Die Kinder Ufiels waren Micha. Unter den Kindern Micha war Samir.

25. Der Bruder Micha war Jessia. Unter den Kindern Jessia war Sacharja.

26. Die Kinder Merari waren: Maheli und Musi, des Sohn war Jaesia.

27. Die Kinder Merari von Jaesia, seinem Sohn, waren: Soham, Sacur und Ibri.

28. Maheli aber hatte Eleasar, denn <sup>7</sup> er hatte keine Söhne.

29. Von Kis: Die Kinder Kis waren: Zerahmeel.

30. Die Kinder Musi waren: Maheli, Eder

und Jeremoth. Das sind die Kinder der Leviten, unter ihrer Väter Hause.

31. Und man warf für sie auch das Loos neben ihren Brüdern, den Kindern Aarons, vor dem Könige David, und Zadok, und Ahimelech, und vor den obersten Vätern unter den Priestern und Leviten; <sup>8</sup> dem kleinsten Bruder eben so wohl, als dem Obersten unter den Vätern.

### Cap. 26. (sonst 25).

1. Und <sup>1</sup> David samt den Feldhauptleuten sonderte ab zu Aemtern unter den Kindern Assaphs, Heman und Jedithun, die Propheten, mit Harfen, Psalteren und Symbeln; und sie wurden gezählet zum Werk nach ihrem Amt.

2. Unter den Kindern Assaphs war: Sacur, Joseph, Methanja, Asarela, Kinder Assaphs, unter Assaph, der da weissagete bei dem Könige.

3. Von Jedithun: die Kinder Jedithuns waren: Gedalja, Zori, Jesaja, Hesabja, Mathitja, die sechs unter ihrem Vater Jedithun, mit Harfen, die da weissageten zu danken und zu loben den Herrn.

4. Von Heman: Die Kinder Hemans waren: Bukja, Mathanja, Ufiel, Sebucl, Jerimoth, Hananja, Hanani, Eliatha, Sidalthi, Romamthi Eser, Jasebekasa, Mallothi, Hothir, und Mahesioth.

5. Diese waren alle Kinder Hemans, des Schauers des Königes in den Worten Gottes, das Horn zu erheben; denn Gott hatte Heman vierzehn Söhne und drei Töchter gegeben.

6. Diese waren alle unter ihren Vätern Assaph, Jedithun und Heman, zu singen im Hause des Herrn mit Symbeln, Psalteren und Harfen, nach dem Amt im Hause Gottes bei dem Könige.

7. Und es war ihre Zahl, samt ihren Brüdern, die im Gefang des Herrn gelehrt waren, allesamt Meister, zwei hundert acht und achtzig.

8. Und sie warfen Loos über ihr Amt zugleich, dem <sup>2</sup> Kleinsten wie dem Größesten, dem Lehrer wie dem Schüler.

9. Und das erste Loos fiel unter Assaph auf Joseph. Das andere auf Gedalja samt seinen Brüdern und Söhnen, der waren zwölf.

10. Das dritte auf Sacur, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

11. Das vierte auf Jezri, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

12. Das fünfte auf Methanja, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

13. Das sechste auf Bukja, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

14. Das siebente auf Jestreela, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

4) c. 19, 16.

5) Luc. 1, 5.

6) c. 2, 15.

7) k. 24, 22.

8) c. 26, 8.

1) Str. 47, 11.

9) c. 26, 31.

15. Das achte auf Jesaja, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

16. Das neunte auf Methanja, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

17. Das zehnte auf Simej, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

18. Das eilfte auf Mfareel, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

19. Das zwölftste auf Hasabja, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

20. Das dreizehnte auf Subael, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

21. Das vierzehnte auf Mathitja, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

22. Das funfzehnte auf Jeremoth, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

23. Das sechzehnte auf Ananja, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

24. Das siebenzehnte auf Tasbekasa, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

25. Das achtzehnte auf Hanani, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

26. Das neunzehnte auf Mallothi, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

27. Das zwanzigste auf Eliatha, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

28. Das ein und zwanzigste auf Gohir, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

29. Das zwei und zwanzigste auf Sidalthi, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

30. Das drei und zwanzigste auf Mahesioth, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

31. Das vier und zwanzigste auf Romamthi Eser, samt seinen Söhnen und Brüdern, der waren zwölf.

### Cap. 27. (sonst 26.)

1. Von der Ordnung der Thorhüter. Unter den Korhitern war Meselemja, der Sohn Kore, aus den Kindern Assaphs.

2. Die Kinder aber Meselemja waren diese: Der erstgeborne Sacharja, der andere Jediael, der dritte Sebadja, der vierte Jathniel,

3. Der fünfte Elam, der sechste Johanan, der siebente Elionai.

4. Die Kinder aber Dbed Edoms waren diese: Der erstgeborne Semaja, der andere Josabad, der dritte Joah, der vierte Sachar, der fünfte Methaneel,

5. Der sechste Amniel, der siebente Saschar, der achte Pegulthai; denn Gott hatte ihn gesegnet.

6. Und seinem Sohn Semaja wurden auch Söhne geboren, die im Hause ihrer Väter herrscheten; denn es waren starke Helden.

7. So waren nun die Kinder Semaja: Athni, Nephael, Dbad und Elsabad, des Brüder

fleißige Leute waren, Elihu, und Samachja.

8. Diese waren alle aus den Kindern Dbed Edoms, sie samt ihren Kindern und Brüdern, fleißige Leute, geschickt zu Aemtern, waren zwei und sechzig von Dbed Edom.

9. Meselemja hatte Kinder und Brüder, fleißige Männer, achtzehn.

10. Hoffa aber aus den Kindern Merari hatte Kinder, den vornehmsten Simri, (denn es war der Erstgeborne nicht da, darum setzte ihn sein Vater zum Vornehmsten,)

11. Den andern Hilkia, den dritten Tebalja, den vierten Sacharja. Aller Kinder und Brüder Hoffa waren dreizehn.

12. Dieß ist die Ordnung der Thorhüter unter den Häuptern der Helden am Amt, neben ihren Brüdern, zu dienen im Hause des Herrn.

13. Und das Loos ward geworfen, dem Kleinen wie dem Großen, unter ihrer Väter Hause, zu einem jealichen Thor. 2) c. 26, 8.

14. Das Loos gegen Morgen fiel auf Meselemja; aber seinem Sohn Sacharja, der ein kluger Rath war, warf man auch das Loos, und fiel ihm gegen Mitternacht;

15. Dbed Edom aber gegen Mittag, und seinen Söhnen bei dem Hause Esupims;

16. Und Supim und Hoffa gegen Abend bei dem Thor, da man gehet auf der Strafe der Brandopfer, da die Hut neben andern stehet.

17. Gegen dem Morgen waren der Leviten sechs, gegen Mitternacht des Tages vier, gegen Mittag des Tages vier; bei Esupim aber je zween und zween;

18. An Parbar aber gegen Abend vier an der Strafe, und zween an Parbar.

19. Dieß sind die Ordnung der Thorhüter, unter den Kindern der Korhiter, und den Kindern Merari.

20. Von den Leviten aber war Ahia über die Schätze des Hauses Gottes, und über die Schätze, die geheiligt wurden.

21. Von den Kindern Laedans, der Kinder der Gersoniten: Von Laedan waren Häupter der Väter, nämlich die Zehieliten. 3) c. 24, 8.

22. Die Kinder der Zehieliten waren: Setham und sein Bruder Joel, über die Schätze des Hauses des Herrn.

23. Unter den Amramiten, Jezehariten, Hebroniten und Usieliten,

24. War Sebucl, der Sohn Gersoms des Sohns Mose, Fürst über die Schätze. 4) c. 24, 16.

25. Aber sein Bruder Elieser hatte einen Sohn Rehabja, des Sohn war Jesaja, des Sohn war Joram, des Sohn war Sichri, des Sohn war Selomith. 5) c. 29, 17.

26. Derselbe Selomith und seine Brüder waren über alle Schätze der Geheiligten, welche der König David heiligte, und die obersten Väter unter den Obersten über tausend und

1) Chron  
8, 14,  
35, 15.

3) c. 24, 8.

4) c. 24, 16.

5) c. 29, 17.

über hundert, und die Obersten im Heer.

27. Von Streiten und Rauben hatten sie es geheiligt, zu bessern das Haus des Herrn.

28. Auch alles, was Samuel, der Seher, und Saul, der Sohn Kis, und Abner, der Sohn Ner, und Joab, der Sohn Zeruja, geheiligt hatten, alles Geheiligte war unter der Hand Selomiths und seiner Brüder.

29. Unter den Fezhariten war Chenanja mit seinen Söhnen zum Werk draußen über Israel, Amtleute und Richter.

30. Unter den Hebroniten aber war Hasabja und seine Brüder, fleißige Leute, tausend und sieben hundert, über das Amt Israel, dießseit des Jordans, gegen Abend, zu allerlei Geschäften des Herrn, und zu dienen dem Könige.

31. Item, unter den Hebroniten war Terja, der Vornehmste unter den Hebroniten seines Geschlechts unter den Vätern. Es wurden aber unter ihnen gesucht und funden, im vierzigsten Jahr des Königreichs Davids, fleißige Männer zu Safer in Gilead,

32. Und ihre Brüder, fleißige Männer, zwei tausend und sieben hundert oberste Väter. Und David setzte sie über die Rubeniter, Gaditer und den halben Stamm Manasse, zu allen Handeln Gottes und des Königes.

### Cap. 28. (sonst 27.)

1. Die Kinder Israel aber nach ihrer Zahl waren Häupter der Väter, und über tausend, und über hundert, und Amtleute, die auf den König warteten, nach ihrer Ordnung, ab- und zu ziehen, einen jeglichen Monden einer, in allen Monden des Jahrs. Eine jegliche Ordnung aber hatte vier und zwanzig tausend.

2. Ueber die erste Ordnung des ersten Monden war<sup>1</sup> Jasabeam, der Sohn Sabdiels; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

3. Aus den Kindern aber Perez war der Oberste über alle Hauptleute der Heere im ersten Monden.

4. Ueber die Ordnung des andern Monden war<sup>2</sup> Dodai, der Ahohiter, und Mikloth war Fürst über seine Ordnung; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

5. Der dritte Feldhauptmann des dritten Monden, der Oberste war Benaja, der Sohn Jojada, des Priesters; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

6. Das ist der Benaja,<sup>3</sup> der Held unter dreißigen und über dreißig; und seine Ordnung war unter seinem Sohne Ammi Sabad.

7. Der vierte im vierten Monden war Afahel, Joabs Bruder, und nach ihm Sabadja, sein Sohn; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

8. Der fünfte im fünften Monden war Sa-

mehuth, der Jesrahiter; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

9. Der sechste im sechsten Monden war<sup>4</sup> Ira, der Sohn Itkes, der Thekoiter; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

10. Der siebente im siebenten Monden war Helez, der Peloniter, aus den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

11. Der achte im achten Monden war<sup>5</sup> Sibechai, der Husathiter, aus den Sarchitern; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

12. Der neunte im neunten Monden war Abieser, der Anthothiter, aus den Kindern Zemi; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

13. Der zehnte im zehnten Monden war Maherari, der Netophathiter, aus den Serahitern; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

14. Der eilfte im eilften Monden war<sup>6</sup> Benaja, der Pirgathoniter, aus den Kindern Ephraim; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

15. Der zwölfte im zwölften Monden war<sup>7</sup> Heldai, der Netophathiter, aus Athniel; und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

16. Ueber die Stämme Israel aber waren diese: Unter den Rubenitern war Fürst Elieser, der Sohn Sichri. Unter den Simeonitern war Sephatja, der Sohn Maecha.

17. Unter den Leviten war Hasabja, der Sohn Remuels. Unter den Aaronitern war Zadok.

18. Unter Juda war Elihu, aus den Brüdern Davids. Unter Isaschar war Amri, der Sohn Michaels.

19. Unter Sebulon war Jesmaja, der Sohn Dbadja. Unter Naphthali war Seremoth, der Sohn Asriels.

20. Unter den Kindern Ephraim war Hosea, der Sohn Usasja. Unter dem halben Stamm Manasse war Joel, der Sohn Pedaja.

21. Unter dem halben Stamm Manasse in Gilead war Jeddo, der Sohn Sacharja. Unter Benjamin war<sup>8</sup> Fasiel, der Sohn Abners.

22. Unter Dan war Isareel, der Sohn Jerohams. Das sind die Fürsten der Stämme Israel.

23. Aber David nahm die Zahl nicht derer, die von zwanzig Jahren und drunter waren; denn der Herr hatte geredt, Israel zu mehren wie die Sterne am Himmel.

24. Joab aber, der Sohn Zeruja, der hatte angefangen zu zählen, und vollendete es nicht, denn es kam darum<sup>9</sup> ein Born über Israel; darum kam die Zahl nicht in die Chronica des Königs Davids.

4) 2 Sam. 23, 20.

5) 2 Sam. 21, 18.

6) c. 12, 81.

7) c. 12, 30.

1) c. 12, 11.  
2) Sam. 23, 8.

2) c. 12, 12.  
2) Sam. 23, 9.

3) c. 12, 24.

8) 2 Sam. 3, 28.

9) c. 22, 13.



25. Ueber den Schaf des Königes war Amaveth, der Sohn Abiels; und über die Schäge auf dem Lande in Städten, Dörfern und Schlössern war Jonathan, der Sohn Usia.

26. Ueber die Ackerleute, das Land zu bauen, war Esri, der Sohn Shelubs.

27. Ueber die Weinberge war Simej, der Ramathiter. Ueber die Weinkeller und Schäge des Weins war Sabbi, der Siphimiter.

28. Ueber die Dehlgärten und Maulbeerbäume in den Auen war Baal Hanan, der Gaderiter. Ueber den Dehlschaf war Joas.

29. Ueber die Weiderinder zu Saron war Sitrai, der Saroniter. Aber über die Kinder in Gründen war Saphat, der Sohn Ablai.

30. Ueber die Gameele war Abil, der Ismaeliter. Ueber die Esel war Tehedja, der Meronothiter.

31. Ueber die Schafe war Jasis, der Hagariter. Diese waren alle Obersten über die Güter des Königes David.

32. Jonathan aber, Davids Vetter, war der Rath und Hofmeister und Kanzler. Und Tehiel, der Sohn Hachmoni, war bei den Kindern des Königes.

33. <sup>10</sup>Whitophel war auch Rath des Königes. <sup>11</sup>Husai, der Arachiter, war des Königes Freund.

34. Nach Whitophel war Jojada, der Sohn Benaja, und Abjathar. <sup>12</sup>Joab aber war Feldhauptmann des Königes.

### Cap. 29. (sonst 28.)

1. Und David versammelte gen Jerusalem alle Obersten Israels, nämlich die Fürsten der Stämme, die Fürsten der Ordnungen, die auf den König warteten, die Fürsten über tausend und über hundert, die Fürsten über Güter und Vieh des Königes und seiner Söhne, mit den Kammerern, die Kriegesmäner und alle tapfere Männer.

2. Und David, der König, stund auf seinen Füßen, und sprach: Höret mir zu, meine Brüder und mein Volk! <sup>1</sup>Ich hatte mir vorgenommen ein Haus zu bauen, da ruhen sollte die Lade des Bundes des Herrn, und ein Fußschemel den Füßen unsers Gottes, und hatte mich geschickt zu bauen.

3. Aber Gott ließ mir sagen: <sup>2</sup>Du sollst meinem Namen nicht ein Haus bauen; denn du bist ein Kriegesmann und hast Blut vergossen.

4. Nun hat der Herr, der Gott Israels, mich erwählet aus meines Vaters ganzem Hause, daß ich König über Israel seyn sollte ewiglich. Denn er hat <sup>3</sup>Juda erwählet zum Fürstenthum, und im Hause Juda <sup>4</sup>meines Vaters Haus, und unter meines Vaters Kinder hat er Gefallen gehabt an mir, daß er mich über ganz Israel zum Könige machte.

5. Und unter allen meinen Söhnen (denn der Herr hat mir viele Söhne gegeben) hat <sup>5</sup>er meinen Sohn Salomo erwählet, daß er sitzen soll auf dem Stuhl des Königreichs des Herrn über Israel.

6. Und hat mir geredt: <sup>6</sup>Dein Sohn Salomo soll mein Haus und Hof bauen; denn ich habe ihn mir erwählet zum Sohne, und ich will sein Vater seyn.

7. Und will sein Königreich bestätigen ewiglich, so er wird anhalten, daß er thue nach meinen Geboten und Rechten, wie es heute stehet.

8. Nun vor dem ganzen Israel, der Gemeine des Herrn, und vor den Ohren unsers Gottes: So haltet und suchet alle Gebote des Herrn, eures Gottes, auf daß ihr besizet das gute Land, und beerbet auf eure Kinder nach euch ewiglich.

9. Und Du, mein Sohn Salomo, erkenne den Gott deines Vaters, und diene ihm mit ganzem Herzen und mit williger Seele. Denn <sup>7</sup>der Herr sucht alle Herzen, und verstehet aller Gedanken Dichten. Wirst du ihn suchen, so wirst du ihn finden; wirst du ihn aber verlassen, so wird er dich verwerfen ewiglich.

10. So siehe nun zu, denn der Herr hat dich erwählet, daß du ein Haus bauest zum Heiligtum; sey getrost und mache es.

11. Und David gab seinem Sohn Salomo ein <sup>8</sup>Vorbild der Halle, und seines Hauses, und der Gemächer und Säle und Kammern inwendig, und des Hauses des Gnadenstuhls;

12. Darzu Vorbilde alles, was bei ihm in seinem Gemüth war, nämlich des Hofes am Hause des Herrn, und aller Gemächer umher, des Schages im Hause Gottes, und des Schages der Geheiligten;

13. Die Ordnung der Priester und Leviten, und aller Geschäfte des Amtes im Hause des Herrn;

14. Gold nach dem Goldgewicht, zu allerlei Gefäßen eines jeglichen Amtes, und allerlei silbernen Gezeug nach dem Gewicht, zu allerlei Gefäßen eines jeglichen Amtes;

15. Und Gold zu gülden Leuchtern und gülden Lampen, einem jeglichen Leuchter und seiner Lampe sein Gewicht; also auch zu silbernen Leuchtern gab er das Silber, zum Leuchter und seiner Lampe, nach dem Amt eines jeglichen Leuchters.

16. Auch gab er zu Tischen der Schaubrode Gold, zu jeglichem Tisch sein Gewicht, also auch Silber zu silbernen Tischen;

17. Und lauter Gold zu Kreuel, Becken und Kandeln, und zu gülden Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewicht, und zu silbernen Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewicht;

18. Und zum Räuchaltar das allerlauterste Gold, sein Gewicht; auch ein Vorbild des Wagens der gülden Cherubim, daß sie sich aus-

5) Weisb.  
7, 2.

6) 2 Sam.  
7, 13.

7) Ps. 7, 10.

8) 2 Mos.  
25, 9.  
2 Mos. 26,  
30.

10) 2 Sam.  
17, 12.  
11) 2 Sam.  
15, 37.

12) 2 Sam.  
8, 16.

1) 1 Kön. 8,  
17, 26.

2) 2 Sam.  
7, 5.  
1) 1 Sam.  
16, 1, 12.

3) 1 Mos.  
49, 10.  
4) 1 Sam.  
16, 1, 12.

breiteten und bedeckten oben die Lade des Bundes des Herrn.

19. Alles ist mir beschrieben gegeben, von der Hand des Herrn, daß nicht's unterweiset alle Werke des Vorbilds.

20. Und David sprach zu seinem Sohn Salomo: <sup>9)</sup> Sey getrost und unverzagt, und mach's; fürchte dich nicht, und zage nicht. Gott, der Herr, mein Gott, wird mit dir seyn, und wird die Hand nicht abziehen, noch dich verlassen, bis du alle Werke zum Amt im Hause des Herrn vollendest.

21. Siehe da, die Ordnung der Priester und Leviten, zu allen Aemtern im Hause Gottes, sind mit dir zu allem Geschäfte, und sind willig und weise zu allen Aemtern, darzu die Fürsten und alles Volk zu allen deinen Händeln.

### Cap. 30. (sonst 29.)

1. Und der König David sprach zu der ganzen Gemeine: Gott hat Salomo, meiner Söhne einen, erwählet, der <sup>1)</sup> noch jung und zart ist; das Werk aber ist groß, denn es ist nicht eines Menschen Wohnung, sondern Gottes, des Herrn.

2. Ich aber habe aus allen meinen Kräften geschickt zum Hause Gottes, Gold zu güldenem, Silber zu silbernem, Erz zu ehernem, Eisen zu eisernem, Holz zu hölzernem Geräthe, Dymchsteine, eingefasste Rubinen, und bunte Steine, und allerlei Edelgesteine, und Marmelsteine die Menge.

3. Ueber das, aus Wohlgefallen am Hause meines Gottes, habe ich eigenes Guts, Gold und Silber,

4. Drei tausend Centner Goldes von Ophir, und sieben tausend Centner lauters Silbers; das gebe ich zum heiligen Hause Gottes, über alles, das ich geschickt habe, die Wände der Häuser zu überziehen,

5. Daß gülden werde, was gülden, und silbern, was silbern seyn soll, und zu allerlei Werk durch die Hand der Werkmeister. Und wer ist nun <sup>2)</sup> freiwillig, seine Hand heute dem Herrn zu füllen?

6. Da waren die Fürsten der Väter, die Fürsten der Stämme Israel, die Fürsten über tausend und über hundert, und die Fürsten über des Königes Geschäfte, freiwillig;

7. Und gaben zum Amt im Hause Gottes fünf tausend Centner Goldes, und zehn tausend Gulden, und zehn tausend Centner Silbers, achtzehntausend Centner Erzes, und hundert tausend Centner Eisens.

8. Und bei welchem <sup>3)</sup> Steine funden wurden, die gaben sie zum Schatz des Hauses des Herrn, unter die Hand Jehiels, des Gerjoniten.

9. Und das Volk ward fröhlich, daß sie frei-

willig waren; denn sie gaben's von ganzem Herzen dem Herrn freiwillig. Und David, der König, freuete sich auch hoch,

10. Und lobete Gott, und sprach vor der ganzen Gemeine: Gelobet seyst du, Herr, Gott Israels, unsers Vaters, ewiglich!

11. Dir gebühret <sup>4)</sup> die Majestät und Gewalt, Herrlichkeit, Sieg und Dank. Denn alles, was im Himmel und auf Erden ist, das ist dein. <sup>5)</sup> Dein ist das Reich, und du bist erhöht über alles zum Obersten.

12. Dein ist Reichthum und Ehre vor dir, du herrschest über alles; <sup>6)</sup> in deiner Hand stehet Kraft und Macht; in deiner Hand stehet es, jedermann groß und stark zu machen.

13. Nun, unser Gott, wir danken dir und rühmen den Namen deiner Herrlichkeit.

14. Denn was bin ich? Was ist mein Volk, daß wir sollten vermögen Kraft, freiwillig zu geben, wie dieß gehet? Denn von dir ist's alles kommen, und von deiner Hand haben wir dir's gegeben,

15. Denn <sup>7)</sup> wir sind Fremdlinge und Gäste vor dir, wie unsere Väter alle. Unser Leben auf Erden ist wie ein <sup>8)</sup> Schatten, und ist kein Aufhalten.

16. Herr, unser Gott, alle dieser Haufe, den wir geschickt haben, dir ein Haus zu bauen, deinem heiligen Namen, ist von deiner Hand kommen, und ist alles dein.

17. Ich weiß, mein Gott, daß du das <sup>9)</sup> Herz prüfest, und Aufrichtigkeit ist dir angenehm. Darum habe ich dieß alles aus aufrichtigem Herzen freiwillig gegeben, und habe jest mit Freuden gesehen dein Volk, das hie vorhanden ist, daß es dir freiwillig gegeben hat.

18. Herr, Gott <sup>10)</sup> unserer Väter, Abrahams, Isaaks und Israels, bewahre ewiglich solchen Sinn und Gedanken im Herzen deines Volkes, und schicke ihre Herzen zu dir.

19. Und meinem Sohne Salomo gieb ein rechtschaffen Herz, daß er halte deine Gebote, Zeugnisse und Rechte, daß er's alles thue, und baue diese Wohnung, die ich geschickt habe.

20. Und David sprach zur ganzen Gemeine lobet den Herrn, euren Gott! Und die ganze Gemeine lobete den Herrn, den Gott ihrer Väter, und neigten sich, und beteten an den <sup>11)</sup> Herrn und den König;

21. Und opferten dem Herrn Opfer; und des andern Morgens opferten sie Brandopfer, tausend Farren, tausend Widder, tausend Lämmer, mit ihren Trankopfern; und opferten die Menge unter dem ganzen Israel.

22. Und aßen und tranken desselben Tages vor dem Herrn mit großen Freuden. Und machten das andere Mal <sup>12)</sup> Salomo, den Sohn Davids, zum Könige, und salbten ihn dem

9) c. 23. 13.  
5) 2 Mos. 31.  
6.

1) c. 23. 5.

2) 2 Mos.  
35, 5.

3) 2 Mos.  
35, 27.

4) Offenb.  
4, 11.  
c. 5, 13  
5) Matth.  
6, 13.

6) 2 Chron.  
20, 6.

7) Ps. 39.  
13, 16.

8) Hiob 14.  
2, 16.

9) Ps. 7.  
10, 16.

10) 2 Mos.  
3, 6, 15, 16.  
c. 4, 5.  
1 Kön. 18,  
36.  
2 Post. 3,  
13.

11) Spr.  
24, 21.

12) 1 Kön.  
1, 33.

Herrn zum Fürsten, und Zadok zum Priester.  
 23. Also <sup>13</sup> saß Salomo auf dem Stuhl des Herrn, ein König an seines Vaters David Statt, und ward glücklich; und ganz Israel war ihm gehorsam.  
 24. Und alle Obersten und Gewaltige, auch alle Kinder des Königes Davids, thaten sie unter den König Salomo.  
 25. Und der Herr <sup>14</sup> machte Salomo immer größer vor dem ganzen Israel, und gab ihm ein löblich Königreich, das keiner vor ihm über Israel gehabt hatte.  
 26. So ist nun David, der Sohn Isai, König gewesen über ganz Israel.  
 27. Die <sup>15</sup> Zeit aber, die er König über Israel

gewesen ist, ist vierzig Jahr. Zu Hebron regierte er sieben Jahr, und zu Jerusalem drei und dreißig Jahr.  
 28. Und starb in gutem Alter, voll Lebens, Reichthums und Ehre. Und sein Sohn Salomo ward König an seine Statt.  
 29. Die Geschichte aber des Königs Davids, beide die ersten und letzten, siehe, die sind geschrieben unter den Geschichten Samuels, des Sehers, und unter den Geschichten des Propheten Nathans, und unter den Geschichten <sup>16</sup> Gads, des Schauers,  
 30. Mit alle seinem Königreich, Gewalt und Zeiten, die unter ihm ergangen sind, beides über Israel und allen Königreichen in Landen.

3) c. 29. f.  
1 Kön. 1.  
35. 39.

14) 2 Chr.  
1. 1.

15) 1 Kön.  
2. 11. 11.

16) c. 22. 9

## Das andere Buch der Chronica.

### Cap. 1.

1) 1 Kön. 2.  
12. 46.  
 2. Und Salomo, der Sohn Davids, <sup>1</sup> ward in seinem Reich bekräftiget; und der Herr, sein Gott, war mit ihm, und machte ihn immer größer.  
 2. Und Salomo redete mit dem ganzen Israel, mit den Obersten über tausend und hundert, mit den Richtern und mit allen Fürsten in Israel, mit den obersten Vätern,  
 3. Daß sie hingingen, Salomo und die ganze Gemeine mit ihm, zu der Höhe, die zu Gibeon war; denn daselbst war die Hütte des Stifts Gottes, die Mose, der Diener des Herrn, gemacht hatte in der Wüste.  
 4. Denn die Lade Gottes hatte David herauf gebracht von Kiriat Hearim, dahin er ihr bereitet hatte; denn er hatte ihr eine Hütte aufgeschlagen zu Jerusalem.  
 5. Aber der <sup>2</sup> ehernen Altar, den Bezaleel, der Sohn Uri, des Sohns Hur, gemacht hatte, war daselbst vor der Wohnung des Herrn; und Salomo und die Gemeine pfl egten ihn zu suchen.  
 6. Und Salomo opferte auf dem ehernen Altar vor dem Herrn, der vor der Hütte des Stifts stand, tausend Brandopfer.  
 7. In <sup>3</sup> derselben Nacht aber erschien Gott Salomo, und sprach zu ihm: Bitte, was soll ich dir geben?  
 8. Und Salomo sprach zu Gott: Du hast große Darmherzigkeit an meinem Vater Da-

vid gethan, und hast mich an seine Statt zum Könige gemacht;  
 9. So laß nun, Herr Gott, deine Wortewahr werden an meinem Vater David; denn du <sup>4</sup> hast mich zum Könige gemacht über ein Volk, deß so viel ist, als Staub auf Erden.  
 10. <sup>5</sup> So gieb mir nun Weisheit und Erkenntniß, daß ich vor diesem Volk aus- und eingehe; denn wer kann dieß dein groß Volk richten?  
 11. Da sprach Gott zu Salomo: Weil du das im Sinn hast, und hast nicht um Reichthum, noch um Gut, noch um Ehre, noch um deiner Feinde Seelen, noch um langes Leben gebeten, sondern hast um Weisheit und Erkenntniß gebeten, daß du mein Volk richten mögest, darüber ich dich zum Könige gemacht habe:  
 12. So sey dir Weisheit und Erkenntniß gegeben; <sup>6</sup> darzu will ich dir Reichthum und Gut und Ehre geben, daß deines gleichen unter den Königen vor dir nicht gewesen ist, noch werden soll nach dir.  
 13. Also kam Salomo von der Höhe, die zu Gibeon war, gen Jerusalem, von der Hütte des Stifts, und regierte über Israel.  
 14. Und <sup>7</sup> Salomo sammelte ihm Wagen und Reuter, daß er zuwege brachte tausend und vierhundert Wagen, und zwölf tausend Reuter, und ließ sie in den Wagenstädten, und bei dem Könige zu Jerusalem.

2) 2 Mos.  
38. 1.

3) 1 Kön.  
8. 5.

4) Weisb.  
9. 7.

5) Weisb.  
9. 4.

6) Esph.  
3. 20.

7) 1 Kön.  
10. 26.